

früher Preys

PREISVERZEICHNIS

HERBST 1933 / FRÜHJAHR 1934

Deutsche Gartenbau-Ausstellung Berlin 1933

höchste Auszeichnung: Große silberne Staatspreismünze!

GEORG ARENDS

STAUDENGROSSGÄRTNEREI

WUPPERTAL-RONSDORF

Spezialitäten: Schnitt-, Schmuck- und Felsenstauden,
Wasser- und Sumpfpflanzen, Heidekräuter, Moorbeet-
sträucher, Freilandfarne und alpine Gehölze

Postscheckkonto: Köln Nr. 9141 — Bankkonto: Städtische Sparkasse Wuppertal-Ronsdorf, Deutsche Bank und Disconto-Ges., Zweigstelle Wuppertal-Ronsdorf.

Verkaufsbedingungen und Bemerkungen.

Mit Erscheinen dieses Verzeichnisses verlieren
die Preise der früheren Ausgaben ihre Gültigkeit

Preise und Zahlung. Die Preise dieser Liste sind mit wenigen Ausnahmen die von dem Bunde deutscher Staudenzüchter festgesetzten Mindestpreise und verstehen sich für kräftige, ungeteilte gesunde Pflanzen, soweit der Vorrat reicht.

Die Preise gelten in Reichsmark. Sie verstehen sich netto ab Gärtnerei in Mark und Pfennig, ohne Skonto- und Porto-Abzüge.

Bei Abnahme von 5 Stück und mehr einer Sorte ermäßigt sich der Grundpreis um 10% (Zehnerpreis), bei Abnahme von 25 Stück und mehr einer Sorte um 20% (Hundertpreis), bei Abnahme von 250 Stück und mehr einer Sorte um 25% (Tausendpreis.)

Erfüllungsort für Lieferung und Zahlung ist Wuppertal-Ronsdorf.

An mir **unbekannte Besteller** versende ich nur gegen Nachnahme oder vorherige Einsendung des Betrages.

Langjährigen Kunden wird auf Wunsch ein Monat Ziel gewährt, nach dieser Zeit erfolgt Einziehung des Betrages zuzüglich der entstehenden Spesen durch Nachnahme.

Geldsendungen erbitte ich frei, am besten durch Zahlkarte auf mein Postscheckkonto Köln Nr. 9141.

Versand und Verpackung. Alle Sendungen gehen auf Kosten und Gefahr und stets nach Vorschrift des Auftraggebers; bleibt dagegen die Art des Versandes mir überlassen, so wähle ich die mir am vorteilhaftesten und zweckmäßigst erscheinende, ohne aber irgendwelche Verantwortung zu übernehmen.

Für Schäden, welche durch Frost oder auf andere Weise hervorgerufen sind, ist der Lieferant nicht haftbar. Die Verpackung wird sachgemäß und sorgfältig ausgeführt.

Die Verpackung wird dem Besteller zu den Selbstkosten für Material und Arbeitslohn berechnet und **nicht zurückgenommen**.

Rollgeld. Das Rollgeld zur Bahn trägt der Besteller.

Gewährleistung. Gewähr für das Anwachsen kann nicht übernommen werden.

Gewähr für die Sortenechtheit wird nur bis zum Fakturenwert geleistet. Darüber hinausgehende Forderungen müssen abgelehnt werden.

Beschwerden und Ersatz. Beschwerden haben ohne Verzug, spätestens innerhalb 5 Tagen nach Empfang der Ware zu erfolgen. Die Mängel sind genau anzugeben. Mängel, die erst später erkennbar sind, müssen unverzüglich gerügt werden, sobald dies der Fall ist. Es ist nicht gestattet, einen bestimmten Rechnungsposten nur teilweise zur Verfügung zu stellen oder Minderung des Kaufpreises hierfür zu verlangen, da jeder einzelne Posten der Rechnung als ein Ganzes zu betrachten ist.

Sortenersatz. Ersatz in ähnlichen, gleichwertigen Sorten für fehlende ist gestattet, falls dies im Auftrage nicht ausdrücklich verboten wird.

Lieferung. Die Lieferung erfolgt bei **geeigneter Witterung** zur Pflanzzeit im Herbst oder Frühling, bei Alpinen- und Heidekräuter auch zu jedem gewünschten Zeitpunkt im Laufe des Sommers.

Höhere Gewalt entbinden von der Lieferung, auch wenn der Betrag für bestellte Waren schon vorher eingesandt ist.

Um Irrtümer zu vermeiden, bitte ich um recht deutliche und genaue Angabe der Adresse, sowie Beförderungsweise und der nächsten Post- und Eisenbahnstation.

Stadtarchiv Leer

Dep. 09B - 1069

Ernst Pagels.

ERNST PAGELS
STAUDENGÄRTNERE
DEICHSTRASSE 4
26789 LEERT. 0491/3218

Staüdenkauf

ist Vertrauenssache!

Warum? Weil Ihnen der Pflanzename, den Sie in einem Katalog oder Angebot finden, keinerlei Anhalt über die Stärke der jeweiligen Staude gibt. So kann sich unter der **gleichen Bezeichnung** ein **Sämling**, **Teilstück** oder **Rißling** wie auch eine **kräftige, blühbare Staude** verstecken. **100 Rabattenstauden** werden von einigen Seiten in einem **5-10 Kilo-Postpaket** versandt, in **kräftigen Pflanzen** füllen sie jedoch einen **Korb von 40-50 Kilo!**

Nur mit dieser Tatsache sind die häufig großen **Abweichungen in den Staudenpreisen** zu erklären. Wenn Sie an Pflanzen schon im ersten Jahre Freude haben wollen, schalten Sie in Ihrem eigenen Interesse die billigen Angebote von „Auch-Staudenzüchtern“ aus. Abgesehen davon, daß Ihnen von diesen nicht immer Gewähr für Sortenechtheit geboten wird, benötigen Sie naturgemäß von schwächeren Pflanzen eine weitaus größere Anzahl als bei Verwendung kräftiger, blühbarer Ware. Es ist weiter zu berücksichtigen, daß diese starken Pflanzen infolge besserer Bewurzelung eine viel größere Wachstumsenergie haben und Verluste dadurch fast völlig ausgeschaltet sind.

Auch der Kauf der **billigeren holländischen Pflanzen** bringt nicht den erhofften Vorteil. Die Stauden wachsen in dem Moorboden der Niederung unter günstigeren klimatischen Verhältnissen schneller und mastiger als in unseren heimischen, meist lehmigsteinigen oder lehmig-sandigen Böden. Die holländischen Stauden sind so weniger abgehärtet und gehen häufig in unserem Klima ein, bevor sie sich den völlig veränderten Wachstumsbedingungen angepaßt haben.

Es liegt also in Ihrem eigenen Interesse, nur dort zu kaufen, wo Ihnen die Lieferung einer kräftigen, blühbaren und gut abgehärteten, sortenechten Ware geboten wird. Scheinbar billige Preise sollten beim Kauf nicht ausschlaggebend sein! Mein alteingeführtes Haus, das schon seit **45 Jahren Stauden als Spezialität** führt, gibt Ihnen Gewähr für Lieferung eines **erstklassigen Pflanzenmaterials**. Jeder Auftrag, auch der kleinste, findet **sorgfältigste Erledigung**, ein Versuch wird Sie überzeugen!

Georg Arends, Staudengroßgärtnerei
Wuppertal-Ronsdorf

Zur gefl. Beachtung!

Winterharte Stauden sind Blüten- und Blattgewächse, welche aus einem ausdauernden Wurzelstock alljährlich im Frühling ihre krautigen Triebe aufs neue entwickeln, die dann im Herbst unter der Einwirkung stärkerer Fröste wieder absterben.

Schon im März-April blühen die frühesten Arten und Sorten, weitere folgen im Flor, bringen eine farbfrohe Blütenpracht während der Spätfühlings- und Sommermonate, die dann im Herbst mit dem leuchtend-warmen Farbspiel der Chrysanthemen und Asten verklingt.

Es läßt sich so eine **dauernde Blütenfolge** im Garten festhalten, abwechslungsreicher und vor allem auch auf die Dauer mit weniger Kosten verbunden, wie die alljährlich notwendige Neubepflanzung mit Einjahrsblumen.

Die Mehrzahl der Stauden kann jahrelang auf ihrem Platz stehen bleiben, wenn der Boden zwischen den Pflanzen locker gehalten und alljährlich etwas Dünger (am besten Torfdünger) leicht in die obere Erdschicht eingehackt wird. Williges und üppiges Blühen wird diesen geringen Arbeitsaufwand lohnen.

Stärkerwachsende Arten (z. B. Phlox, Helenium, Astilben usw., jedoch nicht Paeonien und Papaver orientale) werden zweckmäßig nach 3-4 Jahren herausgenommen, durchgeteilt und nach Aufbringen neuer Erde wieder in der ursprünglich verwandten Stückzahl neu gepflanzt. Diese Verjüngung ist notwendig, da sonst die Pflanze innerhalb ihres großen Wurzelballens später keine Nahrung mehr findet und dann im Blühen nachläßt.

Um eine **gute Wirkung** zu erzielen, ist es ratsam, nicht zu viele Sorten zu wählen, sondern lieber von den einzelnen Stauden größere Tuffs anzupflanzen, die dann als solche wuchtiger wirken.

Die vorteilhafteste Zeit zum Pflanzen von Stauden ist im Herbst ab Anfang September; im Frühjahr, je nach Witterung, ab Mitte März/Anfang April bis gegen Ende Mai. Felsen- und Mauerpflanzen, die größtenteils in Töpfen angezogen werden, oder aber festen Faserwurzelballen halten, können bei geeigneter Witterung auch während des ganzen Sommers bezogen werden, ebenso Heidekräuter, Moorbeetsträucher und die ebenfalls mit festem Topfballen zum Versand kommenden Felsensträucher und Gehölze.

Zum **Versand** kommt nur **kräftige** und **gesunde Ware**, die in rauher Höhenlage und steinig-lehmigem Verwitterungsboden kultiviert, gut abgehärtet ist und so beste Gewähr für ein sicheres An- und Weiterwachsen auch in anderen Gegenden bietet.

Die **Verpackung** wird auf Grund meiner langjährigen Erfahrungen zweckmäßig und sorgfältig ausgeführt, so daß auch einem **Versand auf große Entfernungen keine Bedenken** entgegenstehen. Die Pflanzen reisen gut und kommen in bestem Zustand an, wie mir in zahlreichen Anerkennungen aus dem In- und Ausland (neben den Nachbarländern z. B. aus Skandinavien, Rußland, Balkanstaaten, Nordamerika usw.) immer wieder bestätigt wird.

Wie bisher werde ich bemüht sein, die eingehenden Bestellungen zur vollen Zufriedenheit meiner Abnehmer auszuführen. Bei etwaigem Bedarf bitte ich um Überschreibung Ihrer Aufträge und Weiterempfehlung in Freundes- und Bekanntenkreisen.

GEORG ARENDS

Eigene Züchtungen und Neueinführungen für Herbst 1933.

Astilbe Arendsii Fanal. In ihrer leuchtenden, dunklen Farbe übertrifft diese Neuheit alle bisher im Handel befindlichen Astilbensorten. Die mittelstarkwachsenden Pflanzen bilden ansehnliche Büsche, mit fein zerteilter Belaubung, welche im Austreiben dunkel rotbraun, später dunkelgrün ist. Die in großer Zahl erscheinenden Rispen sind schlank, fedrig und dicht; sie erreichen eine Höhe von 60—70 cm. Die Farbe ist ein glühendes, dunkles granat-rot, wie es in dieser Tiefe und Leuchtkraft bisher bei Astilben noch nicht vorhanden war. Die Blütezeit folgt gleich auf die der Treibastilben Köln, Bonn, Bremen; sie fällt in die erste Julihälfte, etwa gleichzeitig mit der der Sorten Gertrud Brix und Amethyst.

Zur späten Treiberei ist Astilbe Arendsii Fanal gut geeignet, wie es die auf der Großen Berliner Gartenbauausstellung im Mai 1933 von mir gebrachten vollblühenden Pflanzen eindeutig zeigten.

Wertzeugnis des Reichsverbandes des Deutschen Gartenbaues 1 St. *R.M.* 1.50

Astilbe hybr. crispa elata. Gleich wie bei den andern Astilbe crispa-Sorten bilden die krausen Blätter niedrige, kugelige Büsche. Bei dieser Neuheit sind die rosafarbenen Blütenrispen schlanker und höher wie bei den übrigen. 15—25 cm. Juli . 1 St. *R.M.* 1.—

Cimicifuga acerina compacta. In einem größeren Bestande von Cimicifuga acerina fielen einige Pflanzen besonders auf und erwiesen sich als beständig. Die hübschen Blütenrispen sind noch schneeiger weiß in der Farbe wie bei Cimicifuga acerina und erscheinen um etwa 14 Tage später. Der Wuchs ist etwas gedrungener. 70—80 cm. August-September 1 St. *R.M.* 1.50

Tunica saxifraga superba plena. Von einem befreundeten Gartenmeister erhielt ich diese aus Samen gefallene neue Form. Die Blumen sind einen guten Ton dunkler als wie diejenigen der Tunica saxifraga robusta plena. 20 cm. Juli-August . 1 St. *R.M.* 1.—

Neuheiten eigener Zucht von Herbst 1932.

Aconitum paniculatum nanum. Neue, niedrig bleibende Varietät der hochwachsenden Stammart, mit gleich leuchtend blaviolettten Blüten. 60—80 cm. Juli-August . 1 St. *R.M.* 0.80

Astilbe Taquetii superba. Schöne Spielart der ausläufertreibenden A. Taquetii. Die Rispen sind stärker verzweigt und breiter, sie erinnern in ihrer fedrig-buschigen Form an die Sorten A. Arendsii Gloria und Hyacinth. Die Farbe ist ein kräftiges Purpurlila. 80—100 cm. August 1 St. *R.M.* 0.80

Erigeron speciosus Ronsdorf (9). Gleich der folgenden eine Verbesserung des beliebten Erigeron speciosus semiplenus. Die 4,5—5 cm im Durchmesser haltenden Blumen sind von dunkellila Farbe, im Aufblühen gut halbgefüllt und voll erblüht von edelster Form. 50 cm. Juni-Juli 1 St. *R.M.* 0.80

„**speciosus Wuppertal (10).** Die sehr großen, edlen Blüten haben 5—5,5 cm Durchmesser, sind gut halbgefüllt und von schöner lila Farbe. Der Wuchs ist, gleich wie bei der vorigen, straff aufrecht, wodurch beide Sorten gleich wertvoll für Schnitt und Rabatten sind. 60—70 cm. Juli 1 St. *R.M.* 0.80

Primula denticulata grdf. Juno (55). Von allen Primula denticulata-Formen ist diese Sorte in ihrer ganzen Entwicklung die Wuchtigste. Auf dicken, festen Stielen erheben sich die großen, 8—10 cm im Durchmesser haltenden, runden Blütenkugeln von reiner, leuchtender, hellila Farbe. 25—30 cm. April-Mai 1 St. *R.M.* 0.60

Rhododendron-Hybriden „Ronsdorfer frühblühende“. Das früheste aller großblumigen Rhododendron ist Rhod. oreodoxum, das bei günstigem Wetter schon gegen Ende März seine großen, rosa Blüten entfaltet. Durch eine glückliche Einkreuzung der Stammart mit den besten dunkelroten Hybriden erzog ich eine neue Rasse, die in bester Weise die guten Eigenschaften der Eltern vereinigt. Die Blütezeit liegt etwas später, wie bei Rh. oreodoxum, aber um volle 14 Tage früher, wie bei allen anderen Rhododendron-Hybriden. Die sehr großen Blüten sind von edler Form, die Farbe ist dunkelrosa bis leuchtend rot. Die Pflanzen sind stark und hochwachsend, und absolut winterhart. Ich zweifle nicht, daß mit dieser Züchtung allen Rhododendronliebhabern eine Neuheit geboten wird, die allgemein Anklang findet. Starke Pflanzen, 120—180 cm hoch 1 St. *R.M.* 10.—

Preisermäßigung bei Entnahme größerer Mengen laut Hinweis auf Seite 9.

Seltenheiten und Neuheiten der letzten Jahre.

- Adenophora Bulleyana.** Hübsche, neue, glockenblumenartige Pflanze aus China, die an stark verzweigten Blütenstielen eine Fülle hellblauer, mittelgroßer Glocken trägt. 50—70 cm. Juli-August 1 St. *R.M.* 0.80
- Aethionema Warley Hybrid.** Reizende Alpine mit leuchtend rosafarbenen Blüten in doldigen Rispen. 10—15 cm. Mai-Juni 1 St. *R.M.* 0.9
- Allium cyaneum album.** (G. A.) Weißblühende Abart, die in Verbindung mit den beiden folgenden Varietäten sehr gut wirkt. 15 cm. Juli-August 1 St. *R.M.* 0.50
- „ **cyaneum coelestinum.** (G. A.) Reizende, leuchtend hellblaue Varietät dieser dankbaren alpinen Lauchart. 15 cm. Juli-August 1 St. *R.M.* 0.40
- „ **cyaneum superbum.** (G. A.) Mit schönen, dichten, dunkelvioletten Blütenköpfen. Gleich der vorigen durch die späte Blütezeit für den Steingarten besonders wertvoll. 15 cm. 1 St. *R.M.* 0.50
- Anemone Lesseri.** Wertvolle Wehrhahn'sche Neuzüchtung aus *Anemone silvestris* und *A. multifida*. Die kräftig wachsenden Büsche bringen im Frühling eine Fülle von leuchtend rosafarbenen, mittelgroßen Blumen, zuweilen noch einen zweiten Flor im Herbst. 30—40 cm. Mai 1 St. *R.M.* 2.—
- Arabis alpina Rosabella.** Prachtvolle neue Sorte mit verhältnismäßig großen, ebenmäßigen Blüten von leuchtender rosa Farbe, die im Verblühen nicht hell wird. 15 cm. April-Mai. 1 St. *R.M.* 0.40
- Armeria maritima Vindictive.** Diese neue, kräftig wachsende Grasnelke hat leuchtend purpurkarminrote Blütenköpfe. 15 cm. Mai-Juni 1 St. *R.M.* 0.60
- Arnebia echioides.** Die Prophetenblume ist in den Gärten sehr selten geworden. Im April-Mai und zuweilen noch einmal im Herbst erscheinen auf aufrechten, etwas verzweigten Blütenstielen die goldgelben, innen mit 5 schwarzen Flecken gezeichneten, glockig trichterförmigen Blumen. 30—40 cm. April-Mai 1 St. *R.M.* 1.—
- Aster amellus Asterkönig.** Lavendelblau, große Strahlenform. Blüten stehen einzeln, nicht in Büscheln. Wohl die großblumigste von allen. 60—70 cm. September-Oktober. 1 St. *R.M.* 1.50
- „ **amellus Blaustern.** (G. A.) Von den vielen bisher verbreiteten *Aster amellus*-Sorten ist diese Neuheit auffallend verschieden. Die etwa 40 cm hohen Büsche sind verhältnismäßig früh, d. h. von Mitte August ab, mit einer solchen Fülle von Blüten bedeckt, daß sie dichten Sträußen ähneln. Die Farbe der feinstrahligen, mittelgroßen Blumen ist leuchtend violett. Ganz hervorragende Gruppen- und Rabattensorte 1 St. *R.M.* 0.80
- „ **amellus Gnom.** 40—50 cm hohe, dichte, gedrungene, steife Büsche, tiefdunkelblaue Blüten von mittlerer Größe. Blüht ziemlich spät, im September. Ist schöner als andere in der Art 1 St. *R.M.* 1.—
- „ **amellus H. Seibert.** Sehr schöne Neuheit mit besonders großen edlen Blumen von leuchtend dunkelrosa Farbe. Die Büsche werden mittelhoch und blühen von Mitte September ab reichlich 1 St. *R.M.* 1.—
- „ **amellus Regina.** In Wuchs und Blumengröße am besten mit *Aster amellus Imperator* zu vergleichen. Die großen, edlen Blumen sind jedoch von schöner reinrosa Farbe. 60—70 cm. August-September 1 St. *R.M.* 1.—
- „ **amellus Rotfeuer.** Das tiefste, bis jetzt bei *Amellus*-Asteren erzielte Rosa. Straffwachsende bis 60 cm hohe Büsche. August-September 1 St. *R.M.* 0.80
- „ **amellus Schönste von Eisenach.** Dunkelrosa, sehr große edle Blüte, breitpetalig, in breiten Sträußen stehend. Dunkler rosa als andere großblumige bisher im Handel befindliche Sorten. 50—60 cm. September 1 St. *R.M.* 1.50
- „ **Frikartii Jungfrau.** Schwestersorte der so schnell beliebt gewordenen *Aster Frikartii* Wunder von Stäfa. Der Wuchs ist straffer, aufrechter; die edlen großen Blumen sind violett. 60—80 cm. August-September 1 St. *R.M.* 1.—
- „ **n. angl. Kate Blomfield.** Kräftig wachsende Sorte, deren große, dunkelkarminrote Blumen eine bronzefarbene Mitte haben. 150 cm. September 1 St. *R.M.* 0.60
- „ **n. belg. Freedom.** Sehr große, hell blauviolette Blumen, ähnlich denjenigen der schönen leider leicht krankwerdenden Sorte *Climax*, jedoch 3 Wochen früher blühend: stark-wachsend. 150 cm. September 1 St. *R.M.* 0.50
- „ **subcoeruleus Wartburgstern.** Riesige neue Asternsorte, deren mehr als 10 cm Durchmesser haltende Blüten von leuchtend violetter Farbe mit gelber Mitte sind. Wertvolle langstielige Schnittblume in der noch verhältnismäßig armen Zeit von Mai und Juni. 50—70 cm 1 St. *R.M.* 0.50
- Astilbe Arendsii, spätblühende Sorten.**
- „ **Anita Pfeifer.** (G. A.) Schöne aufrechte, breite Rispen von leuchtend lachsrosa Färbung 70—80 cm. Juli 1 St. *R.M.* 0.70

Preisermäßigung bei Entnahme größerer Mengen laut Hinweis auf Seite 9.

Astilbe Arendsii, Fortsetzung.

- Else Schluck.** (G. A.) Dichte, gut verzweigte Rispen in leuchtend karminroter Farbe. 70—80 cm. Juli 1 St. *R.M.* 0.70
- Erna Dick.** (G. A.) Schlanke, fedrige Rispen von zartlila Färbung mit lachs Schein. Eine Verbesserung der alten Sorte Brunhilde. 80—100 cm. Juli 1 St. *R.M.* 0.70
- Gertrud Brix.** (G. A.) Hervorragende Neuheit, die mit ihren leuchtenden, dunkel karmin-purpurnen Blüten selbst die Sorte Granat übertrifft. Aus kräftigen Büschen erheben sich die schlanken, fedrigen Rispen von etwa 70 cm Höhe. Vollblüte gegen Anfang Juli.
- Auf der Chelsea-Show 1930 der Engl. Kgl. Gartenbau-Gesellschaft wurde diese Neuheit mit einem Wertzeugnis ausgezeichnet 1 St. *R.M.* 0.70
- Grete Bücher.** (G. A.) In Rispenform ähnelt diese Neuheit der Sorte Anita Pfeifer; die Farbe ist jedoch ein leuchtendes, dunkles Lachskarmin. Hervorragende, früh blühende Landsorte. 70—80 cm. Anfang Juli 1 St. *R.M.* 0.70
- Lilli Goos.** (G. A.) Die großen, locker pyramidal gebauten Rispen sind von leuchtend dunkel-lachskarmin Färbung, wie sie bisher bei den Astilben nicht vorhanden war. 80—100 cm. Juli 1 St. *R.M.* 0.70

Astilbe japonica hybrida, Treibsorten.

- Bonn.** (G. A.) Treibsorte von schön gedrungem Wuchs. Die gut geformten Rispen sind von leuchtend dunkel-karminrosa Färbung mit lachs Schein. 40—50 cm. Juni. 1 St. *R.M.* 0.70
- Europa.** (G. A.) Diese Sorte ist wegen ihrer überaus schnellen Entwicklung in der Treiberei besonders wertvoll. Die herrlichen, dichtfedrigen Rispen von pyramidalen Form haben reine, hellrosa Farbe. 40—50 cm. Juni 1 St. *R.M.* 0.70
- Köln.** (G. A.) Diese Neuheit ist bei weitem die dunkelste aller Treibsorten. Ueber kompaktem Laubbusch erheben sich gedrungene, dichte Rispen von leuchtend dunkel-scharlachkarmin Farbe. 40—50 cm. Juni 1 St. *R.M.* 0.70

Astilbe koraeensis. Seltene neuere Astilbenart aus Korea, deren dichte etwas übergebogene Blütenrispen von reinweißer Farbe sind. 40 cm. Juni 1 St. *R.M.* 0.70

Aubrietia delto. Prinzessin Wunderhold. Eine der schönsten buntblättrigen Polsterpflanzen. Das Laub ist sehr schön silbrig-weißbunt und bildet einen prächtigen Untergrund für die leuchtend dunkellila Blüten. Auch in nichtblühendem Zustande ist die Pflanze sehr wirkungsvoll. 8—10 cm. April—Mai 1 St. *R.M.* 0.80

Buddleja alternifolia. Wenig bekannter, aber äußerst schöner und dankbarer Strauch von nur mittlerem Ausmaße. Die schlanken, rutenartigen, leicht überhängenden Zweige tragen schmale, weidenartige Blättchen und sind im Frühling überladen mit kleinen, blattwinkelständigen Blütenbüscheln von schöner rosa-lila Farbe. Erreichbare Höhe 150—180 cm. Kräftige überjährige Jungpflanzen mit Topfballen 1 St. *R.M.* 1.—

Calluna vulgaris H. G. Beale. Prächtige Verbesserung des bekannten, gefülltblühenden Heidekrautes. Die Rispen sind länger, die dichtgefüllten Blüten größer. 20—30 cm. August—September 1 St. *R.M.* 1.20

Campanula caespitosa echt. Das echte *C. caespitosa* ist gut verschieden von *Camp. pusilla*. Die höher werdenden, stärker verzweigten Blütenstiele bringen ihre kleinen, hellblauen Glöckchen erst, nachdem *C. pusilla* vollständig verblüht ist. 15 cm. August 1 St. *R.M.* 0.70

„ **carpathica Queen of Somerville.** Flache offene Blütenschalen von feinsten, zart porzellanblauer Farbe. 20 cm. Juli 1 St. *R.M.* 0.80

„ **garganica Mrs. H. H. Payne.** Reizende Abart dieser dankbaren Alpenglöckchenblume, deren dunkellila Blüten eine auffallende weiße Mitte zeigen. 6 cm. Juli. 1 St. *R.M.* 0.70

„ **hybr. Abundance.** Reich und spätblühende Hybride mit helllila-farbenen, halbaufrechten, mittelgroßen Blütenglocken. 20 cm. Juli—August 1 St. *R.M.* 0.60

„ **Pocharskyana.** Schöne, neu eingeführte Art aus Albanien, aus der Verwandtschaft der *C. garganica*. Die langrankenden, niederliegenden Blütenstiele bringen eine Fülle von leuchtendblauen Sternblüten. 10—15 cm. Juli 1 St. *R.M.* 0.60

Chrysanthemum maximum Non plus ultra. Riesige, edle Blumen von schneeweißer Farbe und doppeltem Strahlenkranz, straffer, aufrechter Wuchs und kräftige Stiele, sowie gute Winterhärte machen diese Neuheit zu einer der besten weißen Margueriten. Die Blütezeit ist mittelfrüh. 80—100 cm. Juni—Juli 1 St. *R.M.* 0.80

„ **olivanum.** Hübscher Bastard zwischen *Chrysanthemum arcticum* und *montanum*, dessen große edle weiße Blumen zeitiger erscheinen als diejenigen anderer weißer Margueriten. Infolge der nur geringen Höhe noch sehr gut für Felspartien geeignet; läßt sich jedoch auch mit Kästen und Fenstern überbauen, um schon ganz zeitig wertvolle Schnittblumen zu liefern. 30—40 cm. Mai—Juni 1 St. *R.M.* 0.60

Cimicifuga simplex Armleuchter. Von der Stammart — *Cimicifuga simplex* — zeichnet sich diese neue Sorte vorteilhaft aus. Die 1—1,40 m hohen kräftigen reichverzweigten Blütenstiele erscheinen in fast doppelt so großer Zahl als bei der Stammform. Die Blütenrispen sind von gleicher, schneeweißer Farbe. Die Belaubung ist auch zur Blütezeit noch frisch und gesund. Hervorragende neue Herbststaude 1 St. *R.M.* 1.20

Preisermäßigung bei Entnahme größerer Mengen laut Hinweis auf Seite 9.

- Delphinium atropurpureum Parzival.** Tiefviolette, gestreckte Rispen. 70 cm. Juli. 1 St. *R.M.* 1.—
- „ **hybr. Berghimmel.** Einfach, himmelblau, mit weißem Auge. Besonders lange, gut geformte Rispen, große Einzelblüten. Mehlaufrei! 150—200 cm. Juni, Juli und September 1 St. *R.M.* 1.—
- „ **hybr. Enzianturm.** Leuchtend enzianblau, turmartige Rispen in großer Zahl, sehr fest und gesund 1 St. *R.M.* 2.50
- „ **hybr. Fliederspeer.** Meerwasserblau mit dunkler Syringenfärbung, gefüllt, Auge weiß, gesund 1 St. *R.M.* 1.50
- „ **hybr. Gletscherwasser.** Ueppig gebaute Büsche von 2 m Höhe mit so leuchtend hellem Blau, daß es sich aus allen Sorten heraushebt. Viele Seitenrispen verlängern den Flor. Windfest und mehlaufrei 1 St. *R.M.* 3.—
- „ **hybr. Größenwahn.** Leuchtend hellblau mit rosa Wimpeln und weißem Auge. Riesige Rispen stehen frei über vollständig gesundem Laub auf festen Stielen 1 St. *R.M.* 2.50
- „ **hybr. Havelland.** Halbgefüllt, kornblumenblau, Füllung perlmuttrosa, mehlaufrei, windfest. 160 cm. Juli 1 St. *R.M.* 1.50
- „ **hybr. Leuchtturm.** Einfach, hellblau mit schwarzgrüner Mitte. Lockere, kräftige Rispen. Mehlaufrei! 180 cm. Juli 1 St. *R.M.* 1.50
- „ **hybr. Morgenstrahl.** Einfach blühend, warm hellblau mit zart reinrosa; lange kräftige Rispe. Später wie Berghimmel. Mehlaufrei! 180 cm. Juli 1 St. *R.M.* 2.—
- „ **hybr. Purpurritter.** Halbgefüllt, enzianblau mit tief purpurviolett; großes weißes Auge, Einzelblüte bis 6 cm Durchmesser, mehlaufrei. 170 cm. Juli 1 St. *R.M.* 2.—
- „ **hybr. Ueberwinder.** Fester, enorm wüchsiger und gesunder Bau, kräftige, große Rispen mit reichem Nebenrispenflor, hellrosa erblühend, in hellblau übergehend, weißes Auge. Vollständig mehlaufrei 1 St. *R.M.* 2.—
- „ **hybr. Zwergitter.** Tief violett mit grauer Mitte. Schon ab Anfang Juni blühend, dem *Delphinium atropurpureum* nahestehend, jedoch mit spitziger Rispe. Durchaus apart und abweichend von den *Delphinium atropurpureum* Varietäten. 70—80 cm. 1 St. *R.M.* 2.—
- Eranthis Tubergenii.** Prachtvoller hybrider Winterling, dessen goldgelbe Blumen von besonderer Größe sind. 10 cm. März Topf 1 St. *R.M.* 1.—
- Erica ciliaris hybr. Mrs. C. H. Gill.** Neue hybride Sorte mit prachtvollen, großen purpurnen Blütenglocken. Winterschutz! 10—15 cm. August—September 1 St. *R.M.* 0.80
- „ **hybr. Dawn.** Mittelgroße, dunkelrosa Glöckchen in dichten, endständigen Trauben. Winterschutz! 15—20 cm. Juli—Oktober 1 St. *R.M.* 0.80
- „ **vagans F. D. Maxwell.** Ganz auffallende neue Erscheinung. Die ebenso wie bei anderen *Vagans*-Varietäten in reicher Fülle erscheinenden Blumen sind von eigenartig leuchtend lachskarmin Farbe, wie man sie bisher unter *Freilanderiken* nicht kannte. 1 St. *R.M.* 1.—
- „ **vagans St. Keverne.** Reizende neue Sorte, die sich durch ihre prächtige, bei den Heidekräutern völlig neue, lachsrosa Färbung auszeichnet. Verlangt etwas Winterschutz. 15—20 cm. August—September 1 St. *R.M.* 0.70
- Erigeron hybr. Sommerneuschnee.** Eine interessante Abart von *Erigeron Quakeress*, der sie im Wuchs vollständig gleicht. Die Blumen sind im Aufblühen reinweiß, später zart rosa überhaucht. 60 cm. Juli—August 1 St. *R.M.* 0.70
- Erigeron Mrs. E. M. Beale.** Die lilafarbenen Blüten sind dicht- und feinstrahlig, 4,5—5 cm groß und stehen auf reich verzweigten Stielen. 40 cm. Juni—Juli 1 St. *R.M.* 0.60
- Gaillardia hybr. Kolibri.** Gelbrote Blüten über nur 20 cm hohen, dichten, runden Büscheln. Wegen des niedrigen Wuchses und der fast drei Monate dauernden Blütezeit für Steingärten hervorragend geeignet 1 St. *R.M.* 0.80
- Geranium subcaulescens splendens.** (G. A.) Unter einer großen Zahl von Sämlingen zeichnete sich diese Neuheit durch besonders auffallende dunkle Färbung aus. Die Blumen sind leuchtend rein-krämerrot und erscheinen während etwa 4 Wochen in großer Zahl. 15 cm. Juni—Juli 1 St. *R.M.* 0.50
- Geum hybr. Prinses Juliana.** Außerordentlich große, gefüllte Blumen von rein orange Farbe; kräftig wachsend und starkstielig. 40—50 cm. Juli 1 St. *R.M.* 1.—
- Gypsophila repens fl. pl. Rosenschleier.** Kräftig wachsende Neuheit mit großen, lockeren Rispen schön gefüllter rosafarbiger Blüten. 20—30 cm. Juni—August. 1 St. *R.M.* 1.—
- Helenium Bigelovii superbum.** Eine bedeutende Verbesserung von *Helenium Bigelovii aurantiacum*. Die Blüten sind größer und edler, von einem warmen Goldton, mit dunkler Mitte. Durch aufrecht straffen, windfesten Wuchs besonders wertvoll. 40—50 cm. Juli—August 1 St. *R.M.* 0.80
- „ **hybr. Moerheim Beauty.** Eine Verbesserung der Sorte *Crimson Beauty*. Die Blumen sind von leuchtenderer roter Farbe auf straffen Stielen und kommen besser aus dem Laub heraus. Gute Schnitt- und Rabattenpflanzen 1 St. *R.M.* 1.—
- „ **hybr. Peregrina.** Meterhohe Stiele tragen die mächtigen Dolden dieser frühblühenden Hybride. Die großen Einzelblüten sind dunkelkastanienbraun mit schmalen, gelbem Rand; bis heute das dunkelste *Helenium*braun. Juli—August. 1 St. *R.M.* 1.—

Preisermäßigung bei Entnahme größerer Mengen laut Hinweis auf Seite 9.

- Hosta Sieboldii fol. aureo marginata.** Behält den gelben Rand bis Herbst unverändert. Blätter rundlancettlich, groß, viel massiger als andere bunte Hosta. 1 St. *R.M.* 1.—
- Incarvillea hybr. Bees Pink.** Die gloxinienähnlichen großen Lippenblüten sind von frisch-rosa Farbe mit lachs Schein. 40 cm. Mai—Juni 1 St. *R.M.* 1.—
- Iris germ. Asmund.** Ähnlich der Sorte Forsete, unterscheidet sie sich von dieser durch noch tiefer gefärbte rötlich violette Hängeblätter mit goldgelbem Bart bei gleichem lavendelblauem Dom 1 St. *R.M.* 1.—
- „ **germ. Brising.** Purpurviolette Hängeblätter mit 7—8 mm breitem weißem Rand und stark getigeter Aderung, hellcremefarbener Dom, mittelhoch, großblumig und reichblühend 1 St. *R.M.* 1.20
- „ **germ. Fylla.** Niedrigwachsend und reichblühend. Hellgelber Dom, kastanienbraune, breit hellgelb gerandete Hängeblätter, hervorragende Gruppensorte 1 St. *R.M.* 1.20
- „ **germ. Ivald.** Klargelber Dom mit bräunlichgelben, weißgeaderten Hängeblättern. Der Gesamteindruck ist klar gelb. Kräftiger wachsend und großblumiger als die alte Aurea. Blumen abgeschnitten sehr haltbar 1 St. *R.M.* 1.—
- „ **germ. Kanaria.** (G. A.) Aus einer Verbindung von Iris germ. Aurea und Mrs. Neubronner entstanden, hat diese Sorte den kräftigen, gesunden Wuchs der ersteren. Die mittelgroßen, wohlgeformten Blumen haben die gleichmäßig dunkel goldgelbe Farbe der zweiten Sorte. Reichblühende Gruppensorte. 60 cm. 1 St. *R.M.* 0.80
- „ **germ. Kupferhammer.** (G. A.) Reichblühend und wüchsig, mit mittelhohen Blütenstielen. Der Dom der großen Blume ist leuchtend goldgelb, die Hängeblätter sind samtig dunkelbraun mit leuchtend gelbem Rand. 50—60 cm 1 St. *R.M.* 0.80
- „ **germ. Norräna.** Riesengroße Blüten, deren Dom lichtlavendel mit goldenem Schimmer ist. Hängeblätter violett mit breitem weißem Rand 1 St. *R.M.* 2.—
- „ **germ. Rheinsage.** Die erste Irissorte mit Anklang an Lachsfarbe, große Blumen an kräftigen Stielen. Der Dom cremegolden mit lila Hauch. Die Hängeblätter lachskarmin und stark getigert. Der goldgelbe Bart tritt aus seiner bräunlich geaderten Umgebung stark hervor 1 St. *R.M.* 2.—
- „ **germ. Toelleturm.** (G. A.) Mit dem schneeweißen Dom kontrastieren die tief samtig-violetten, weißgerandeten Hängeblätter auf das schönste, wodurch diese Neuheit zu einer ganz auffallenden Erscheinung wird. 60—70 cm 1 St. *R.M.* 0.80
- Jeffersonia dubia.** Reizende, humusliebende Schattenpflanze aus der Mandschurei, mit runden, schildförmigen Blättern. Die Hepatica ähnlichen, kurzgestielten Blüten sind von lichtblauer Farbe. 15—20 cm. April 1 St. *R.M.* 1.20
- Kolkwitzia amabilis.** Prächtige Neueinführung aus China, die wegen ihrer auffallenden Schönheit in Amerika die Bezeichnung „Beauty-Bush“ (Schönheitsstrauch) erhielt. Die glockig-röhrigen Blumen erinnern in der Form an Weigelien und Abelian, sie sind von schöner hellrosa Farbe. Durch die außerordentliche Reichblütigkeit sind ältere Sträucher sozusagen mit Blumen überschüttet. Die Büsche werden etwa 150—180 cm hoch. Kräftige, überjährige Pflanzen mit Topfballen 1 St. *R.M.* 1.20
- Lysichitum camtschatscense.** Seltene, kräftig wachsende Sumpfpflanze mit callaähnlichen, gelben Blüten Ende April 1 St. *R.M.* 2.50
- Oenothera linearis.** Wertvolle niedrige sommerblühende Nachtkerzenart für den Steingarten. Die Pflanzen bilden reich verzweigte, halbhohe Büsche mit schmal lancettlichen Blättern und einer Fülle von hellgelben mittelgroßen Blumen während vieler Wochen. Prächtige Kontrastwirkung mit *Gentiana Lagodechiana*. 20—30 cm. Juli—August. 1 St. *R.M.* 0.80
- Papaver orientale Sturmfiackel.** Die meisten der älteren *Papaver orientale*-Sorten fielen in der Staudenrabatte leicht um und boten dadurch ein unschönes Bild. Die hier angebotene Neuheit bedeutet demgegenüber einen gewaltigen Fortschritt. Die nur mittelhohen, in großer Zahl erscheinenden Blütenstiele sind straff aufrecht und tragen mittelgroße, feurig rote Blumen von außerordentlicher Leuchtkraft. 60—80 cm. 1 St. *R.M.* 1.—
- Pentastemon Davidsonii.** Reizende, kriechende, nordamerikanische Art mit purpur-blauen Blüten, kalkfliehend. 10—15 cm. Juni 1 St. *R.M.* 0.80
- „ **hybr. Andenken an Hahn.** Sehr schöne Hybride, die in nicht allzu strengen Wintern völlig hart ist. Die kräftigen hohen Blütenrispen erscheinen ununterbrochen den ganzen Sommer. Die Blumen sind leuchtend weinrot mit hellerem Schlund. 40—50 cm. Juli—September 1 St. *R.M.* 0.70
- „ **Roetzli.** Höherwachsende Art mit aufrechten Rispen scharlach-karminroter Blüten. 30 cm. Juni—Juli 1 St. *R.M.* 0.80
- Phlox divaricata Schaberg.** (G. A.) Die edlen großen Blüten dieser neuen Sorte sind von zart wasserblauer Färbung, gut sich abhebend von den Farben aller anderen Varietäten. 1 St. *R.M.* 0.60
- „ **pan. Erntefeuer.** Starkwachsende Sorte, die große, standfeste Büsche bildet. Die großen Dolden haben eine leuchtend lachsorange Farbe und erscheinen erst recht spät. 100 cm. August—September 1 St. *R.M.* 1.—

Phlox, Fortsetzung.

- „ **pan. Septemberschnee.** Der erste späte weiße Herbstphlox, noch später wie Wiking, und mit ihm und Erntefeuer zusammen von hervorragender Wirkung. Im Erblühen mit lichtsrosa Schein, später reinweiß. 100 cm. August-September . . . 1 St. *R.M.* 1.25
- „ **pan. Spätrot.** Schöne dichte Rispen von tief warm zinnoberroter Farbe. 100 cm. August-September . . . 1 St. *R.M.* 1.25
- „ **setacea Leuchstern.** (G. A.) Leuchtend lachsrosa, kleine Blüten in reicher Fülle auf dichten Polstern . . . 1 St. *R.M.* 0.60
- „ **setacea Lilakönigin.** (G. A.) Reichblühend, dichte Polster mit helllila, dunkler geaugten Blüten . . . 1 St. *R.M.* 0.60
- „ **setacea Ronsdorfer Schöne.** (G. A.) Wertzeugnis der Kgl. Englischen Gartenbaugesellschaft. Leuchtendes Lachsrosa, die Mitte haltend zwischen Brightness und Vivid. Kräftig und gesund wachsend, hart im Winter . . . 1 St. *R.M.* 0.60
- Primula Helenae Blaukissen.** (G. A.) Bildet gleich niedrige mit Blüten überdeckte Polster wie meine allgemein bekannte und beliebte *Primula Helenae* Purpurkissen. Die Blüten sind jedoch von lieblicher hell-veilchenblauer Farbe . . . 1 St. *R.M.* 0.60
- „ **Helenae Schneekissen.** (G. A.) Ein Gegenstück zu voriger und als Frühjahrsblüher gleich wertvoll, jedoch von reinweißer Farbe . . . 1 St. *R.M.* 0.60
- „ **Späthiana.** Wertvolle Neuheit aus einer Kreuzung von *Primula Juliae* und *Primula Siphthorpii* (acaulis iberica). Die in reicher Fülle erscheinenden Blumen sind von leuchtend lilarosa Farbe. 10 cm. März-April. . . 1 St. *R.M.* 1.—
- Pyrethrum hybr. Harold Robinson.** Sehr große einfache Blumen von tief karmoisin scharlachfarbigen Blumen auf starken Stielen. 70 cm. Mai-Juni . . . 1 St. *R.M.* 1.20
- „ **hybr. Langport Scarlet.** Samtig scharlachrot, großblumig. 80 cm. . . 1 St. *R.M.* 1.—
- „ **hybr. Mrs. James Leake.** Klar dunkelrosafarbige Blumen von 8 cm Durchmesser auf starken Stielen. 70—80 cm. Mai-Juni . . . 1 St. *R.M.* 1.—
- „ **hybr. Rubens.** Leuchtend karminrosa, besonders frühblühend und dadurch wertvoll zum Schnitt. 60—80 cm. Mai-Juni . . . 1 St. *R.M.* 0.80
- Rosa Rouletii.** Die zwergigste und zierlichste aller existierenden Rosen. Die nur 10—15 cm. hoch werdenden, dichten Büsche bringen in ununterbrochener Folge ihre kleinen, rosafarbenen, gefüllten Miniaturröschen hervor. Wegen ihrer Kleinheit für bevorzugte Stellen im Steingarten besonders geeignet. Verlangt leichten Winterschutz. Auch als Fensterpflanze für sonnige, nicht zu warme Zimmer eignet sich *Rosa Rouletii* mit ihrer fast das ganze Jahr hindurch anhaltenden Blüte sehr gut. Kräftige, zweijährige Pflanzen mit Topfballen . . . 1 St. *R.M.* 0.70
- Rudbeckia purp. Ideal.** Die schönste reinrosa *Rudbeckia*. Breite wagerecht stehende Petalen. 100 cm. August-September . . . 1 St. *R.M.* 1.50
- Saxifraga caespitosa hybr. Rosakönigin.** (G. A.) Diese späteste von allen moosartigen Saxifragensorten fällt durch kräftigen Wuchs und klare, leuchtend rosa Farbe auf. 20 cm. Mai . . . 1 St. *R.M.* 0.40
- „ **caesp. hybr. Schneeteppich.** (G. A.) Wohl keine der moosartigen Steinbrecharten zeichnet sich durch eine so außerordentliche Reichblütigkeit aus. Die großen, edlen Blumen sind von reinweißer Farbe und sitzen auf den reichverzweigten Stielen so dicht gedrängt, daß während der Blütezeit die Belaubung völlig verschwindet. 20—25 cm. April-Mai . . . 1 St. *R.M.* 0.40
- „ **caesp. hybr. Schwefelblüte.** (G. A.) Aus *Saxifraga dec. lutescens* und einer kleinblumigen, hellgelben Art hervorgegangen, zeichnet sich diese Züchtung durch eine mattschwefelgelbe Farbe aus, die sich namentlich von dem schneeigen Weiß der vorgenannten Sorte gut abhebt. Die mittelgroßen Blumen erscheinen an reichverzweigten Stielen. 15—20 cm. April-Mai . . . 1 St. *R.M.* 0.40
- „ **caesp. hybr. Triumph.** (G. A.) Moosartiger Steinbrech, der in bezug auf Farbbeständigkeit alle bisher vorhandenen Sorten übertrifft. Die Farbe ist ein leuchtendes, dunkles Karmin, das im Verblühen nicht grau oder hell wird . . . 1 St. *R.M.* 0.40
- „ **umbrosa Elliott's var.** Reizende Spielart des bekannten Porzellan- oder Jesusblümchens mit kleinen leuchtend rosa Blüthen . . . 1 St. *R.M.* 0.40
- Scabiosa caucasica Amethyst.** Der *Scabiosa Schöne* von Eisenach in Wuchs und schöner Blütenform gleichwertig, doch mit dunkelblauen Blumen . . . 1 St. *R.M.* 1.—
- Soldanella pindicola.** Neu eingeführte, seltene Alpine aus den griechischen Bergen. Der Wuchs ist kräftiger wie bei den anderen Bergglöckchen-Arten. Die großen, herzförmigen Blätter sind oberseits dunkelgrün und unten dicht weißfilzig behaart. Die hängenden, stark gefransten Blütenglöckchen sind von rosa-lila Farbe. Verlangt halbschattigen, feuchten Standort. 10—15 cm. März-April . . . 1 St. *R.M.* 0.80
- Trachelium rumelicum.** Auf nur etwa 10 cm hohen, mit glänzenden, dunkelgrünen, ovalen Blättchen geschmückten Trieben thronen die hellblauen röhrigen Blüthen in doldigen Köpfen. Eine auserlesene zierliche Felsenpflanze. Besonders wertvoll durch die späte Blütezeit im August. Kräftige Topfpflanzen . . . 1 St. *R.M.* 0.70

Preisermäßigung bei Entnahme größerer Mengen laut Hinweis auf Seite 9.

Tunica saxifraga alba plena. Reizende, weißgefüllte Blüten, die an gefülltes Schleierkraut erinnern. 20 cm. Juli—August 1 St. *R.M.* 1.—
Veratrum californicum. Der kalifornische Germer ist eine herrliche, dekorative Staude, deren reichverzweigte pyramidale Rispen viele kleine gelbe Sternblüten tragen. 1 St. *R.M.* 2.—
Yucca filamentosa latifolia. Durch aufrechte, breite Blätter von der Stammform wesentlich unterschiedene Sorte 1 St. *R.M.* 2.—
 „ **hybr. filamentosissima.** Durch auffallend starke Fädenbildung interessant und schön. Wuchs straff aufrecht, Blätter mehr blaugrün als bei anderen Hybridformen. 1 St. *R.M.* 2.50

Azalea Arendsii, Ronsdorfer Azaleen.

Angeregt durch die Einführung der japanischen Azaleen-Arten und -Abarten vor etwa 20 Jahren, versuchte ich durch Kreuzung der besten Sorten eine möglichst großblumige, reichblühende, wintergrüne harte Rasse zu erzielen. Ich benutzte zu meinen Kreuzungen die bei mir widerstandsfähigsten Spielarten, wie Benegiri, Hatsugiri, Kaempferi, macrantha und vor allem die großblumige, schöne weiße Azalea ledifolia van Noordtiana.

Die aus wiederholten Kreuzungen entstandenen Pflanzen wurden während der Kriegsjahre bei geringster Pflege und mangelhafter Deckung, selbst in dem kalten Winter 1916/17, stark dezimiert. Alle schwach wachsenden und nicht genügend harten Pflanzen gingen unter den oben genannten Verhältnissen zu Grunde, so daß nur die wüchsigsten und widerstandsfähigsten zurückblieben.

Die Pflanzen sind wintergrün und erinnern in ihrer Belaubung durchaus an Azalea indica. Die Reichblütigkeit ist eine ganz fabelhafte, so daß die Blätter tatsächlich unter der Fülle der Blüten verschwinden. Die Blumen sind einfach, wohlgeformt und haben eine Größe von 5—8 cm Durchmesser. Die Blütenfarbe variiert vom zartesten Lila und Fleischrosa über Rosa bis zum leuchtenden Karminrosa.

In den ersten Jahren nach der Pflanzung ist ein Bedecken des Bodens im Winter mit Torf oder Laub zu empfehlen, ebenso wie Schutz der Pflanzen selbst durch Reisig gegen scharfen, kalten Wind und grelle Wintersonne.

Zum langsamen Treiben, etwa ab Mitte Januar, sind die Pflanzen vorzüglich geeignet, doch liefern sie auch noch gegen den Schluß der Blütezeit von Azalea indica vollblühende Topfpflanzen in der Art der Azalea Hexe.

Ich biete kräftige, gutbeknospte Pflanzen an:

je nach Stärke 1 Stück *R.M.* 2.— bis 4.— 10 Stück *R.M.* 18.— bis 35.—

Staudenzusammenstellungen nach meiner Wahl.

In vielen Fällen wird es zweckmäßig sein, mir die Auswahl der Stauden zu überlassen. Es genügt dann nur die Angabe der gewünschten Menge und kurze Hinweise über die Art des Standortes: Boden, sonnig — schattig — halbschattig — feucht — trocken — geschützt — exponiert. Auch wenn bestimmte Höhen eingehalten werden müssen, bitte ich dieses anzugeben. Ich treffe dann auf Grund der Ausführungen eine geeignete Zusammenstellung derart, daß vom Frühjahr bis Herbst oder für bestimmte Zeitabschnitte dauernd etwas Blühendes im Garten ist.

Für diese **Sortimente** berechne ich folgende **Durchschnittspreise**:

Schnitt- und Rabattenstauden in 15—20 guten Sorten	per Hundert <i>R.M.</i> 30.—
Schnitt- und Rabattenstauden in 15—20 besseren Sorten	„ „ <i>R.M.</i> 40.—
Schnitt- und Rabattenstauden, beste Sorten unter Zugabe von Neuheiten „ „	„ „ <i>R.M.</i> 50.—
Einfassungs- und Plattenwegstauden, gewöhnliche Sorten	„ „ <i>R.M.</i> 20.—
Mauer- und Felsenpflanzen in gewöhnlichen, guten Sorten	„ „ <i>R.M.</i> 25.—
Mauer- und Felsenpflanzen, bessere Auswahl	„ „ <i>R.M.</i> 30.—
Mauer- und Felsenpflanzen, beste und seltene Sorten	„ „ <i>R.M.</i> 40.—

Preisermäßigung bei Entnahme von größeren Mengen.

Bei Abnahme von 5 Stück und mehr **einer Sorte** ermäßigt sich der Grundpreis um 10% (Zehnerpreis), bei Abnahme von 25 Stück und mehr **einer Sorte** um 20% (Hundertpreis), bei Abnahme von 250 Stück und mehr **einer Sorte** um 25% (Tausendpreis).

Schmuck- und Schnittstauden.

	1 St. RM.
<i>Achillea clypeolata</i>	0.50
„ <i>eupatorium</i> = <i>filipendulina</i>	
„ <i>filipendulina</i> Parker's var.	0.50
„ <i>millefolium</i> Cerise Queen	0.40
„ <i>mongolica</i> = <i>sibirica</i>	
„ <i>ptarmica</i> fl. pl. Perry's White	0.40
„ fl. pl. Schneeball	0.40
„ <i>sibirica</i>	0.40
„ „ <i>Ebba Kjerulf</i>	0.50
„ „ <i>hybrida</i>	0.50
<i>Aconitum Fischeri</i>	0.60
„ <i>Fischeri</i> var. <i>Wilsonii</i>	0.60
„ <i>lycoctonum</i>	0.50
„ „ <i>pallidum</i>	0.50
„ „ <i>pyrenaicum</i>	0.50
„ <i>napellus</i>	0.40
„ „ <i>album</i>	0.50
„ „ <i>bicolor</i>	0.50
„ „ <i>carneum</i>	0.50
„ „ <i>Spark's</i> var.	0.50
„ <i>paniculatum</i>	0.50
„ „ <i>nanum</i> s. Neuheiten	0.80
„ <i>variegatum album</i>	0.50
<i>Actaea alba</i>	0.80
„ <i>spicata</i>	0.50
„ „ <i>rubra</i>	0.80
<i>Adenophora Bulleyana</i> s. Neuheiten	0.80
„ <i>polymorpha</i>	0.60
<i>Aetheopappus pulch.</i> = <i>Centaurea</i>	
<i>Agrostemma flos Jovis</i> = <i>Lychnis</i>	
<i>Alchemilla major</i>	0.40
<i>Alstroemeria aurantiaca splendens</i>	0.60
<i>Althaea rosea plena</i>	0.40
<i>Amsonia salicifolia</i>	0.60
<i>Anaphalis margaritacea</i>	0.40
<i>Anchusa myosotidiflora</i>	0.50
<i>Anemone japonica Honorine Jobert</i>	0.50
„ <i>japonica hupehensis</i>	0.50
„ „ <i>splendens</i>	0.60
„ „ <i>Königin Charlotte</i>	0.50
„ „ <i>Loreley</i>	0.60
„ „ <i>Luise Uhink</i>	0.60
„ „ <i>Margarete</i>	0.80
„ „ <i>Max Vogel</i>	0.60
„ „ <i>Montrose</i>	0.50
„ „ <i>Prinz Heinrich</i>	0.70
„ „ <i>Richard Ahrens</i>	0.60
„ „ <i>typica</i> (Brillant)	0.50
„ „ <i>vitifolia</i>	0.60
„ „ <i>tomentosa</i>	0.60
„ „ <i>Wirbelwind</i>	0.50
<i>Anemone japonica</i> in Sorten meiner Wahl	
10 St. RM 5.—, 100 St. RM 45.—	
Alle <i>Anemone japonica</i> haben Topfballen!	
<i>Anemone Lesseri</i> s. Neuheiten	2.—
„ <i>pennsylvanica</i>	0.40
„ <i>rivularis</i>	0.50
„ <i>silvestris</i>	0.40
„ „ <i>Frühlingszauber</i>	0.80
„ „ <i>Wiener Wald</i>	0.60
<i>Antennaria margaritacea</i> = <i>Anaphalis</i>	
<i>Anthemis Kelwayi</i>	0.40
„ „ <i>pallida</i>	0.40
„ „ <i>Perry's</i> var.	0.50

<i>Anthericum liliastrum</i> = <i>Paradisea</i>	1 St. RM.
<i>Aquilegia canadensis</i>	0.40
„ <i>chrysantha</i>	0.40
„ <i>coerulea hybrida</i>	0.40
„ <i>Helenae</i>	0.50
„ <i>Skinneri</i>	0.40
„ <i>vulgaris hybrida</i>	0.40
„ „ fl. pl.	0.40

<i>Aquilegia</i> in Sorten meiner Wahl	
10 St. RM 3.50, 100 St. RM 30.—	
<i>Aralia cachemiriana</i>	0.60
<i>Artemisia vulg. alba</i> (lactiflora)	0.50
<i>Aruncus silvester</i>	0.50
<i>Asparagus tenuifolius</i>	0.70
<i>Asperula odorata</i>	0.30

Frühlingsblühende Astern.

<i>Aster alpinus</i> in Sorten siehe unter niedrig bleibenden Stauden.	
„ <i>Farreri</i> (Lipskyi)	0.50
„ <i>Fremontii</i>	0.50
„ <i>subcoeruleus Apollon</i>	0.40
„ „ <i>Artemis</i>	0.40
„ „ <i>Wartburgstern</i> s. Neuheiten	0.50
„ „ <i>yunnanensis</i>	0.50
Frühlingsastern in Sorten meiner Wahl	
10 St. RM 4.—, 100 St. 35.—	

Sommerblühende Astern.

<i>Aster amellus cassubicus</i>	0.60
„ „ <i>Asterkönig</i> s. Neuheiten	1.50
„ „ <i>Blaustern</i> s. Neuheiten	0.80
„ „ <i>Elisabeth Liemann</i>	0.70
„ „ <i>Emma Bedau</i>	0.60
„ „ <i>Gnom</i> s. Neuheiten	1.—
„ „ <i>Gruppenkönigin</i>	0.60
„ „ <i>Hermann Löns</i>	0.70
„ „ <i>H. Seibert</i> s. Neuheiten	1.—
„ „ <i>Imperator</i>	0.60
„ „ <i>Kobold</i>	0.80
„ „ <i>Leuchtfleur</i>	1.—
„ „ <i>Mignon</i>	0.70
„ „ <i>Mrs. A. E. Groll</i>	0.80
„ „ <i>Regina</i> s. Neuheiten	1.—
„ „ <i>Rosa von Ronsdorf</i>	1.—
„ „ <i>Rotfeuer</i> s. Neuheiten	0.80
„ „ <i>Rudolf Goethe</i>	0.80
„ „ <i>Schöne von Ronsdorf</i>	1.—
„ „ <i>Schönste v. Eisenach</i> s. Neuheiten	1.50
„ „ <i>Sternkugel</i>	0.70
„ „ <i>Ultramarin</i>	0.60
„ „ <i>Violetta</i>	0.70
„ „ <i>Wienholzi</i>	0.80
„ „ <i>(Galatella) acris</i>	0.40
„ „ <i>acris nanus</i>	0.50
„ „ <i>Frikartii Jungfrau</i> s. Neuheiten	1.—
„ „ <i>Wunder von Stäfa</i>	0.60
„ „ <i>hybr. luteus</i>	0.50
„ „ <i>linosyris</i>	0.50
„ „ <i>ptarmicoides major</i>	0.40
„ „ <i>Thomsonii</i>	0.70
„ „ <i>nanus</i>	0.70
„ „ <i>Winchmore Hill</i>	0.70

Sommerastern in Sorten meiner Wahl	
10 St. RM 6.—, 100 St. RM 55.—	

Preisermäßigung bei Entnahme größerer Mengen laut Hinweis auf Seite 9.

Herbstblühende Astern.

1 St. RM.

Aster cordifolius Ideal	0.50
" dumosus	0.40
" ericoides Delight	0.50
" Erbkönig	0.50
" novae-angliae Barr's Pink	0.50
" " Kate Blomfield s. Neuhe.	0.60
" " Treasure	0.50
" " W. Bowman	0.40
" " tardiflorus coeruleus	0.50
" " belg. Alsterlust	0.40
" " Blue Gem	0.50
" " Blütenwolke	0.50
" " Empress of Colwall	0.50
" " Eos	0.40
" " Freedom s. Neuheiten	0.50
" " Grey Lady	0.50
" " Herbstwunder	0.40
" " Himmelskönigin	0.50
" " Lavendel	0.40
" " Mad. Cocheux	0.40
" " Maid of Athens	0.50
" " Mrs. George Monro	0.50
" " Nancy Ballard	0.50
" " Peggie Ballard	0.50
" " Perry's White	0.50
" " Pioneer	0.50
" " Queen Mary	0.60
" " Rachel Ballard	0.50
" " Royal Blue	0.50
" " Schneeflawine	0.40
" " Snowdrift	0.50
" " Stuttgarter Dunkle	0.40
" " Sunset	0.50
" " Thorpe Hall	0.50
" " Wonder of Colwall	0.60
" puniceus pulcher	0.50
" " pulcher albus	0.50
" Shortii	0.50
" umbellatus (Diplostephium)	0.50
" virginicus	0.40

Herbstastern in Sorten meiner Wahl
10 St. RM. 4.50, 100 St. RM. 40.—

Astilbe

Neuere und neueste Sorten.

Astilbe Arendsii Anita Pfeifer s. Neuhe.	0.70
" " Brautschleier	0.70
" " Else Schluck s. Neuheiten	0.70
" " Erna Dick s. Neuheiten	0.70
" " Fanal s. Neuheiten	1.50
" " Frieda Klapp	0.60
" " Gloria purpurea	0.60
" " Granat	0.60
" " Gertrud Brix s. Neuheiten	0.70
" " Grete Bücher s. Neuheiten	0.70
" " Grete Pügel	0.60
" " Hanna Stödt	0.60
" " Ilse Haack	0.70
" " Irene Rottsieper	0.60
" " Lilli Goos s. Neuheiten	0.70
" " Lydia Hagemann	0.60
" " Weiße Gloria	0.60

Astilben, neuere Sorten meiner Wahl
10 St. RM. 6.—, 100 St. RM. 55.—

Aeltere Astilbe Arendsii-Sorten.

1 St. RM.

Amethyst	Lachskönigin
Bergkristall	Opal
Diamant	Rosa Perle
Gloria	Rubin
Hyacinth	Walküre
	obige ältere Sorten je 0.50
Astilben, beste ältere Sorten meiner Wahl	
10 St. RM. 4.50, 100 St. RM. 40.—	

Frühblühende Astilben zur Treiberei geeignet.

Astilbe japonica hybr. Bonn s. Neuheiten	0.70
" " Bremen	0.60
" " Deutschland	0.60
" " Emden	0.60
" " Europa s. Neuheiten	0.70
" " Gladstone	0.50
" " Köln s. Neuheiten	0.70
" " Möve	0.60
" " Rheinland	0.60

Verschiedene Astilben-Sorten.

Astilbe simplicifolia hybr. alba	0.60
" " carnea	0.60
" " delicata	0.60
" " elegans	0.60
" " erecta	0.60
" " rosea	0.60
" " salmonea	0.60
Astilbe chinensis pumila	0.60
" Davidii	0.60
" grandis	0.60
" " delicata	0.60
" hybrida crispa in Sorten siehe unter	
niedrig bleibenden Stauden	
" " Gruno	0.60
" " Moerheimii	0.60
" " Salland	0.60
" koraeensis s. Neuheiten	0.70
" rivularis, echt (Spiraea barbata)	0.60
" simplicifolia, Stammart	0.60
" Taquetii	0.60
" " superba s. Neuheiten	0.80
" Thunbergii delicata	0.60
" " elegans	0.60
" " carnea	0.60
" " rosea	0.60
" " Moerheimii	0.60

Astrantia major rosea	0.40
Bergenia afghanica	0.70
" ciliata	0.70
" cordifolia purpurea	0.50
" Delavayi	0.50
" hybrida	0.50
" pacifica	0.50
Betonica grdf. = Stachys	
Bocconia cordata = Macleya	
Buphthalmum salicifolium	0.50
" (Telekia) speciosum	0.60
Calimeris incisa	0.50
Caltha palustris plena	0.50
" " monstrosa plena	0.50

Preisermäßigung bei Entnahme größerer Mengen laut Hinweis auf Seite 9.

	1 St. RM.
Campanula celtidifolia	0.50
„ glomerata dahurica	0.50
„ „ superba	0.50
„ latifolia macrantha	0.50
„ „ alba	0.60
„ persicifolia alba grandifl.	0.50
„ „ coerulea grandifl.	0.50
„ „ coronata alba	0.60
„ „ Telham Beauty	0.70
„ pyraversi	0.60
„ sarmatica	0.60
„ van Houttei	0.50
Campanula gute Sorten meiner Wahl	
10 St. RM. 4.50, 100 St. RM. 40.—	
Cardamine pratensis fl. pl.	0.40
„ yezoënsis	0.40
Centaurea dealbata	0.50
„ macrocephala	0.50
„ montana alba	0.40
„ „ grandiflora	0.40
„ „ rosea	0.50
„ pulcherrima	0.50
„ „ hybrida	0.60
„ rigidifolia	0.50
Centranthus ruber	0.40
„ ruber albus	0.40
„ „ coccineus	0.40
Cephalaria tatarica	0.50
Chelone barbata = Pentastemon	
„ obliqua	0.50
„ „ alba	0.50

Winterharte

Chrysanthemum indicum. Pompon-Sorten.

Altgold	Kanaria
Anastasia	Mad. Edouard Lefort
Edelstein	Margarete Kissling
Frau Wilh. Klapdor	Miss Selby
Golden Beauty	White Crounts
Herbstbrokat	Zwergsonne

Mittelgroßblumige Sorten.

Belle Mauve	Normandie
Champ d'or	Normandie bronze
Crimson Diana	Pluie d'argent
Dainty	Pluie d'argent gelb
Elsa	Pride of Keston
Emile David	Purpur
Goachers Crimson	Ralph Curtis
H. H. Crane	Ruby King
Marie Masse	Sommerpurpur

Einfachblühende Chrysanthemum.

Agger	Lenne
Havel	Neckar
Heiderose	Wupper
Vorstehende Chrysanthemum indicum, Mutterpflanzen mit Topfballen	0.50
Chrysanthemum indicum in guten Sorten meiner Wahl 10 St. RM. 4.50, 100 St. RM. 40.—	

	1 St. RM.
Chrysanthemum arcticum	0.50
„ leucanthemum praecox	0.40
„ leuc. Edelstein	0.50
„ maximum Etoile d'Anvers	0.50
„ „ Etoile de Nivelles	0.50
„ „ Gruppenstolz	0.70
„ „ Juwel	0.50
„ „ Lockenkopf	0.70
„ „ Matador	0.50
„ „ Mayfield Giant	0.50
„ „ Non plus ultra s. Neuheiten	0.80
„ „ Ophelia	0.70
„ „ Phaenomen	0.60
„ „ aus Samen	0.40
„ „ uliginosum	0.50
Cimicifuga acerina compacta s. Neuh.	1.50
„ cordifolia	0.70
„ dahurica, echt	0.80
„ japonica	0.60
„ „ acerina	0.60
„ racemosa	0.70
„ simplex Armleuchter s. Neuheiten	1.20
Convallaria majalis 100 Blühkeime	5.—
100 Pflanzkeime	2.—
Coreopsis lanceolata Golden Queen	0.50
„ lanceolata oculata	0.50
„ verticillata	0.40
Crambe cordifolia	0.70
Datisca cannabina	0.60

Delphinium hybridum

Delphinium hybridum aus Samen . . . 0.50

Beste ältere Sorten.

Amos Perry	Harry Smetham
Aviateur Blériot	Lize
Carnegie	Mirabeau
Corry	Niederwald
Duke of Connaught	Queen Wilhelmina
Excelsior	Zuster Lugten
Obige beste ältere Sorten	0.60
Delphinium hybr. beste ältere Sorten meiner Wahl 10 St. RM. 5.50, 100 St. RM. 50.—	

Neuere Sorten.

Altkönig	Hochsommer
Bavaria	Josef Israels
Beauty	Kellerskopf
Blue Boy	King of Delphiniums
Donau	Lize van Veen
Drachenfels	The Alake
Francis F. Fox	van Veen's Triumph
F. W. Smith	Württembergia
Obige neuere Sorten	0.80
Delphinium hybr. beste neuere Sorten meiner Wahl 10 St. RM. 7.50, 100 St. RM. 65.—	

Beste Sorten und Neuheiten der letzten Jahre.

Andenken an W. Pfitzer	1.—
Baldershage	1.20
Berghimmel	s. Neuheiten 1.—
Carl V. Lange	1.—
Dusky Monarch	1.—

Preisermäßigung bei Entnahme größerer Mengen laut Hinweis auf Seite 9.

Enzianturm	s. Neuheiten	2.50
Fliederspeer	s. Neuheiten	1.50
Gletscherwasser	s. Neuheiten	3.—
Glory		1.—
Größenwahn	s. Neuheiten	2.50
Havelland	s. Neuheiten	1.50
Leuchtturm	s. Neuheiten	1.50
Lorenzo di Medici		1.—
Mevrouw De Kat		1.—
Mevrouw Horstmann		1.20
Morgenstrahl	s. Neuheiten	2.—
Mrs. Townley Parker		1.20
Nora Ferguson		1.—
Pannonia		1.—
Purple King		1.20
Purpurritter	s. Neuheiten	2.—
Reverend Lascelles		1.—
Schwabenstreich		1.—
Statuairer Rude		1.20
Ueberwinder	s. Neuheiten	2.—
Zwergritter	s. Neuheiten	2.—

Delphinium Belladonna hybridum.

Andenken an A. Koenemann		0.80
Arnold Böcklin		0.80
Bayard		0.80
Berlichingen		0.80
Capri		0.80
Dan Leno		0.80
Drachenfels		0.80
Lamartine		0.70
Moerheimii		0.80
Mr. I. S. Brunton		0.90
Musis sacrum		0.70
semiplenum		0.60
Tankred		0.80
Taunus		0.80
Widukind		0.80

Delphinium Belladonna in Sorten meiner
Wahl 10 St. RM. 6.50, 100 St. RM. 60.—

Delphinium Belladonna,
hellblau, aus Samen 0.60

Delphinium Belladonna,
dunkelblau, aus Samen 0.60

„ atropurpureum		0.60
„ „ Parzival	s. Neuheiten	1.—
„ „ Phoenix		0.80
„ „ Siegfried		1.—
„ „ Tannhäuser		1.—
„ formosum coelestinum		0.60
„ „ grandiflorum		0.60

Dentaria digitata		0.70
Dicentra (Dielytra) eximia		0.40
„ spectabilis		0.60

Dictamnus caucasicus		0.70
----------------------	--	------

„ Fraxinella		0.70
--------------	--	------

„ „ albus		0.70
-----------	--	------

Digitalis ambigua (grandiflora)		0.50
---------------------------------	--	------

„ purpurea		0.35
------------	--	------

„ „ gloxiniaeflora		0.40
--------------------	--	------

Diplostegium amygdalinum = Aster		
umbellatus		

Diphylleia cymosa		1.—
-------------------	--	-----

Doronicum carpetanum		0.50
----------------------	--	------

„ caucasicum		0.40
--------------	--	------

„ „ magnificum		0.40
----------------	--	------

Doronicum, Fortsetzung.

„ Clusii		0.40
„ cordifolium (Columnae)		0.40
„ pardalianches		0.40
„ plantagineum excelsum		0.40
Echinops humilis		0.50
„ humilis Taplow blue		0.60
„ laciniatus		0.50
„ Ritro		0.50
Eremurus Bungei		3.—
„ himalaicus		3.50
„ robustus		4.—
Erigeron aurantiacus		0.50
„ hybr. Lasur		0.50
„ „ Mrs. E. M. Beale	s. Neuheiten	0.60
„ „ Pink Pearl		0.70
„ „ Quakeress		0.50
„ „ Sommerneuschnee	s. Neuheiten	0.70
„ mesagrande speciosus		0.50
„ speciosus Ronsdorf	s. Neuheiten	0.80
„ „ semiplenus		0.50
„ „ Wuppertal	s. Neuheiten	0.80
„ „ superbus majus		0.50
Erodium Manescavii		0.50
Eryngium alpinum		0.60
„ Bourgatii		0.60
„ hybr. Juwel		0.70
„ „ robustum		0.70
„ „ planum nanum (Blauer Zwerg)		0.40
Eupatorium ageratoides		0.50
„ cannabinum fl. pl.		0.50
„ purpureum		0.50
Euphorbia corollata	T.	0.70
„ epithymoides (polychroma)		0.50
„ palustris		0.60
Filipendula (Spiraea) camtschatica		0.70
„ gigantea		0.60
„ hexapetala fl. pl.		0.50
„ palmata		0.80
„ „ alba		0.50
„ „ elegans		0.50
„ „ rubra (lobata)		0.60
„ „ venusta l'Innocence		0.60
„ „ venusta magnifica		0.60
„ Ulmaria fol. var.		0.50
„ „ fl. pl.		0.50
Funkia = Hosta		
Gaillardia Sämlinge in Prachtmischung		0.40
„ „ Kolibri	s. Neuheiten	0.80
Galega officinalis coerulea compacta		0.50
„ „ Duchess of Bedford		0.50
„ „ Hartlandii		0.50
„ „ Niobe		0.50
Galeobdolon florentinum = Lamium		
Geranium armenum		0.60
„ Endresii		0.40
„ grandiflorum		0.50
„ ibericum		0.40
„ „ platypetalum		0.40
„ „ nepalense		0.40
„ „ platyanthum		0.50
„ „ pratense album		0.50
„ „ album fl. pl.		0.50
„ „ fl. pl.		0.50
„ „ sanguineum		0.50
„ „ album		0.40
„ „ silvaticum fl. pl.		0.50

	1 St. RM.
Geum chiloëense Goldball (Lady Strathe-	
den)	0.50
" " Mrs. Bradshaw	0.40
" " semiplenum	0.40
" hybr. Dolly North	0.70
" " Fire Opal	1.—
" " Prinses Juliana s. Neuheiten	1.—
" coccineum echt (sibiricum hort.)	0.40
" montanum Heldreichii magnificum	0.40
" " Heldreichii splendens	0.40
" rivale Leonards var.	0.40
Gillenia trifoliata	0.80
Gypsophila paniculata	0.40
" paniculata fl. pl.	0.80
" " Ehrlei (Bristol Fairy)	1.—
Harpalum = Helianthus	
Helenium autumnale Garten Sonne	0.50
" autumnale grandiflorum	0.50
" " pumilum magnificum	0.40
" " Riverton Gem	0.50
" " superbum rubrum	0.50
" Bigelovii	0.50
" " aurantiacum	0.50
" " superbum s. Neuheiten	0.80
" hybr. Crimson Beauty	0.50
" " Baronin Linden	0.60
" " coccineo-bruneum	0.50
" " gaillardiaeflorum	0.50
" " Goldene Jugend	0.70
" " Moerheim Beauty s. Neuheiten	1.—
" " nanum luteum	0.50
" " Peregrina s. Neuheiten	1.—
" " Wesergold	0.70
" " Wyndley	0.60
" Hoopesii	0.50
" nudiflorum Julisone	0.50
Helenium in Sorten meiner Wahl	
10 St. RM 4.50, 100 St. RM 40.—	
Helianthus giganteus	0.60
" Maximilianus	0.60
" mollis hybridus (tomentosus)	0.70
" multiflorus grandiplenus	0.60
" " maximus	0.60
" Nuttallii	0.60
" rigidus	
" " Daniel Dewar	
" " Latest of All 5 Keime	0.40
" " Miss Mellish Topfballen	0.60
" " praecox	
" " semiplenus	
" salicifolius	0.60
Heliopsis scabra E. Ladhams	0.50
" scabra fl. pl. excelsa	0.60
" " fl. pl. gratissima	0.60
" " fl. pl. imbricata	0.60
" " fl. pl. patula	0.70
" " fl. pl. zinniaeflora	0.60
" " gefüllte in Mischung	0.50
Helleborus hybridus	0.80
" niger	1.—
" " maximus	1.20
Hemerocallis citrina, echt	1.—
" " hybrida	0.80
" flava	0.50
" fulva (Kwanso)	0.50
" " fl. pl.	0.60
" " fl. pl. fol. var.	0.60

	1 St. RM.
Hemerocallis hybr. Ajax	0.80
" " Apricot	0.50
" " Astore	0.60
" " Goldball	0.60
" " Mülleri	0.60
" " Nibio	0.60
" " Queen of May	0.60
" " Sovereign	0.50
" ochroleuca	0.50
" Thunbergii	0.50
Hemerocallis in Sorten meiner Wahl	
10 St. RM 5.50, 100 St. RM 50.—	
Heracleum giganteum	0.80
Heuchera brizoides Flambeau	0.50
" gracillima superba	0.50
" hybr. Frühlicht	0.50
" " Kleeberger	0.60
" " Pluie de feu	0.60
" " Titania	0.50
" tiarelloides	0.50
" " alba	0.50
Hosta coerulea (ovata) albo-marginata	0.40
" " (ovata) aureo-marginata	0.70
" " (ovata) aureo-picta	0.70
" " (ovata) superba	0.70
" Fortunei robusta	0.60
" japonica aureo var.	0.40
" " lancifolia	0.40
" " minor alba	0.50
" " undulata robusta var.	0.50
" " vittata	0.50
" lancifolia lutescens	0.50
" Sieboldii fol. aureo marginata	
s. Neuheiten	1.—
" tardiflora hybrida	0.70
Hypericum calycinum	0.60
Incarvillea grandiflora brevipes	0.50
" hybr. Bees Pink s. Neuheiten	1.—
Inula glandulosa	0.50
" " laciniata	0.60
" macrocephala	0.60

Iris germanica.

Beste ältere Sorten.

Caprice	Mary
Cherubim	Mithras
Conscience	Monsignor
Darius	Mrs. Alan Gray
Eckesachs	Mrs. Darwin
Eldorado	Mrs. Reuthe
Flavescens	pallida dalmatica
Florentina	" perfecta
Gajus	" Princess Beatrice
Her Majesty	Parisiana
Kastor	Pollux
La Beauté	Prinz. Viktoria Luise
Lohengrin	Spectabilis (hort.)
Mad. Chereau	
Obige beste ältere Sorten	0.40
Iris germ. gute ältere Sorten meiner	
Wahl 10 St. RM 3.50, 100 St. RM 30.—	

Neuere und feinste Sorten.

Archevêque	Kitty Reuthe
Asiatica	Loute
Aurea	Macrantha
Balder	Mad. Paquette

Preisermäßigung bei Entnahme größerer Mengen laut Hinweis auf Seite 9.

	1 St. RM.
Carthusian	Maori King
Forsete	Mrs. Neubronner
Fürstin Lonyay	pall. Riese von
Ilsan	Cönnern
Isoline	Rheinnixe
Iwein	Schwanhild
Juniata	Tamerlan

Obige neuere Sorten 0.50

Iris germ. neuere und feinste Sorten
meiner Wahl 10 St. RM 4.50, 100 St. RM 40.—

Neuheiten der letzten Jahre.

Alfhem	Rheingauperle	
Bele	Rheintraube	
Iduna	Thrudwang	
Iriskönig	Vingolf	
Obige Neuheiten		0.60
Aareshorst		1.—
Aegir		0.80
Asa		0.80
Asmund	s. Neuheiten	1.—
Brising	s. Neuheiten	1.20
Bronceschild		0.80
Fatum		1.20
Flammenschwert		1.—
Folkwang		0.80
Fylla	s. Neuheiten	1.20
Gandvik		1.—
Goldvliess		0.80
Havamal		0.80
Ivald	s. Neuheiten	1.—
Kanaria	s. Neuheiten	1.—
Kupferhammer	s. Neuheiten	1.—
Lenzschnee		1.—
Norräna	s. Neuheiten	2.—
Odenvogel		0.80
Pfauenfeder		0.80
Rheinfels		1.50
Rheinsage	s. Neuheiten	2.—
Rheintochter		1.50
Richard II		1.50
Rota		0.80
Runstein		0.80
Toelleturm	s. Neuheiten	1.—
Thorsten		0.80
Yellow Hammer		1.50

Zwerg-Iris.

Iris pumila coerulea	0.40
" " hybr. atropurpurea	0.40
" " aurea	0.50
" " citrea	0.40
" " cyanea	0.40
" " Die Braut	0.60
" " Die Fee	0.40
" " excelsa	0.40
" " floribunda	0.40
" " formosa	0.40
" " Schneekuppe	0.50
" " Sulphur	0.40

Iris pum. in Sorten meiner Wahl
10 St. RM 3.50, 100 St. RM 30.—

Interregna-Iris.

Frithjof	0.40
Gerda	0.40
Ivorine	0.40
Walhall	0.40

Verschiedene Iris.

Iris Delavayi (spec. China)	0.50
" Gildenstädtiana	0.60
" Kaempferi-Mischung	0.60
" Namensorten	0.80
" ochroleuca gigantea	0.60
" orientalis	0.40
" " Snow Queen	0.40
" pseudacorus	0.35
" reticulata, Töpfe mit 3 Zwiebeln	0.80
" sanguinea	0.50
" sibirica alba	0.40
" " atropurpurea	0.40
" " Calliope	0.50
" " Emperor	0.50
" " Möve	1.—
" " nana	0.40
" " Perry's blue	0.50
" " Polymnie	0.50
" " Strandperle	0.50
" " superba	0.50
" " Thalia	0.50
" versicolor	0.40
" " pallida	0.40
" " purpurea	0.40
" " Wilsonii	0.50

Kniphofia (Tritoma) Royal Standard	1.—
" hybr. Express	0.60
Lamium galeobdolon florentinum	0.30
" galeobd. luteum	0.30
" maculatum	0.30
" " argenteum	0.30
Lathyrus (Orobis) aurantiacus	0.50
" montanus (Orobis tuberosus)	0.40
" vernus	0.40
Leucanthemum = Chrysanthemum	
Liatris callilepis	0.50
" graminifolia dubia	0.60
" spicata	0.50
Ligularia stenocephala	0.50
" stenocephala globosa	0.60
Lindelia spectabilis	0.40
Lupinus polyphyllus	0.40
" polyphyllus albus	0.40
" " roseus	0.50
Lychnis chalcidonica	0.40
" chalcidonica rubra plena	0.60
" dioica = Melandrium	
" flos Jovis	0.40
" viscaria = Viscaria	
Lychnis grandiflora (Lychnis cappa-	
dodia)	0.40
Lysimachia clethroides	0.50
" punctata (verticillata)	0.40
Lythrum salicaria atropurpureum	0.40
" salicaria Lady Sackville	0.40
" " Perrys var.	0.40
" " Rose Queen	0.40
" " roseum superbum	0.40
" " virgatum Rose Queen	0.40

Preisermäßigung bei Entnahme größerer Mengen laut Hinweis auf Seite 9.

Phlox paniculata.

Niedrige Sorten.

1 St. RM.

Carmen	Klara Benz
Fellbacher Porzellan	Mia Ruys
Flora Hornung	W. Kesselring
Frühlicht	Württembergia
Garteninsp. Krauss	
Obige Sorten	0.40

Beste ältere Phloxsorten.

Elisabeth Campbell	Mad. P. Dutrie
Frau Anton Buchner	Rheinländer
Fräulein von	Sommerkleid
Lassberg	Thor
Gefion	Wala
H. B. May	Wanadis
Le Mahdi	Widar
Lofna	Wiking
Loki	William Ramsey
Lord Raleigh	
Obige Sorten	0.40
Phlox pan. beste ältere Sorten meiner	
Wahl 10 St. RM 3.60, 100 St. RM 32.—	

Feine neuere Sorten.

Albert Leo Schlageter	Montfort
Alpenglühén	Morgenrood
Baron van Heeckeren	Mrs. H. J. Jones
Camillo Schneider	Mrs. Milli van
Comtesse de Jarnac	Hoboken
Dr. Vogel	Nordlicht
Evangeline	Paul Hoffmann
Frau Milli Korte	Prof. Went
Georg Olbrich	Rosenkavalier
Georg Stipp	Saladin
Gustav Lind	Sieger (G. A.)
Hans Vollmöller	Sieger (Schöllh.)
Hauptmann Köhl	Smiles
Hindenburg	U-Deutschland
Immelmann	Zeppelin
Kapit. König	
Obige Sorten	0.50
Phlox pan. neuere Sorten meiner Wahl	
10 St. RM 4.50, 100 St. RM 40.—	

Neuheiten der letzten Jahre.

Adolf Adorno	Mrs. G. A. Agnew
Emain Macha	Mrs. Geoffroy
Feurio	Curwen
Frau Pauline	Mrs. Reece Rickers
Schöllhammer	Oskar Beltzig
Figaro	Perplex
Hilda Billet	Rokoko
J. Henwood	Salome
Leuchtfeuer Schw.	Traviata
Lukas Schwinghammer	
Obige Sorten	0.60
Phlox pan. neueste Sorten meiner Wahl	
10 St. RM 5.50, 100 St. RM 50.—	
Erntefeuer	s. Neuheiten 1.—
Septemberschnee	s. Neuheiten 1.25
Spätrot	s. Neuheiten 1.25

1 St. RM.

Phlox divaricata (canadensis)	0.50
divaricata Küppelstein	0.50
„ Laphami Perry's var.	0.50
„ Müngsten	0.50
„ Schaberg	s. Neuheiten 0.60
„ Schloß Burg	0.50
„ Schneeteppich	0.50
„ Violet Queen	0.50
„ pilosa Altenberg	0.50
„ Kohlfurt	0.60
„ glaberrima hybrida	0.40
„ maculata hybrida Alpha	0.40
„ „ hybrida Rosalinde	0.40
„ „ Schneelawine	0.40
„ suffruticosa Gryp	0.40
„ „ Indian Chief	0.40
„ „ Magnificence	0.40
„ „ Miss Lingard	0.40
„ „ Snowdon	0.40
Physalis Franchetii	10 Keime 0.50
Physostegia virginiana	0.40
„ virginiana compacta	0.50
„ „ grdf. alba	0.50
Pimpinella saxifraga rosea	0.50
Platycodon Mariesii	0.50
„ Mariesii album	0.50
Podophyllum emodi	0.80
„ emodi majus	0.80
„ peltatum	0.70
Polemonium coeruleum Primadonna	0.50
„ reptans	0.50
„ Richardsonii	0.50
„ „ album	0.50
„ „ pallidum	0.60
„ „ superbum	0.60
Polygonatum multiflorum	0.40
„ officinale	0.40
Polygonum alpinum	0.50
„ amplexicaule	0.60
„ „ purpureum	0.50
„ cuspidatum (Sieboldii)	0.50
„ „ nanum	0.50
„ polystachyum	0.50
„ sacchalinense	0.50
Potentilla hybr. plena, in Sorten	0.50
„ sanguinea Gibson's Scarlet	0.50
„ Thurberi	0.50
Poterium obtusum	0.50
„ obtusum album	0.50
Primula acaulis, Prachtmischung	0.30
„ acaulis coerulea	0.50
„ „ gelb	0.40
„ auricula, Prachtmischung	0.30
„ „ gelbe Farbtöne	0.40
„ Beesiana	0.50
„ Bulleesiana	0.50
„ Bulleyana	0.50
„ denticulata grandiflora, gemischt	0.40
„ „ „ alba	0.40
„ „ „ atrovioleacea	0.50
„ „ „ delicata	0.50
„ „ „ Juno	s. Neuheiten 0.60
„ „ „ Rosamunde	0.40
„ „ „ rosea	0.50
„ „ cachemiriana Rubin	0.50
„ elatior grdf., Prachtmischung	0.30
„ „ aurea grdf. Vierländer	0.40

Preisermäßigung bei Entnahme größerer Mengen laut Hinweis auf Seite 9.

Primula, Fortsetzung.	1 St. RM.
„ Florindae	0.50
„ grandis	0.60
„ Helenae Blaukissen s. Neuheiten	0.60
„ „ Edelstein	0.50
„ „ Juwel	0.50
„ „ Purpurkissen	0.40
„ „ Schlesierkind	0.50
„ „ Schneekissen s. Neuheiten	0.60
„ hybr. Red Hugh	0.60
„ japonica	0.50
„ Juliae	0.40
„ „ carpathica	0.40
„ Juliana Gloria	0.50
„ „ Tuckers var.	0.50
„ „ Wanda	0.50
„ lichiangensis	0.50
„ pulverulenta	0.50
„ rosea grandiflora	0.40
„ sibirica	0.50
„ Sieboldii in Sorten	0.60
„ „ in Mischung	0.50
„ sikkimensis	0.60
„ Späthiana s. Neuheiten	1.—
„ Veitchii	0.50
Pulmonaria angustifolia azurea	0.40
„ avernensis	0.50
„ „ alba	0.50
„ rubra	0.40
„ saccharata	0.40
„ „ maculata	0.40
„ „ Mrs. Moon	0.50

Pyrethrum hybridum.

Einfache Sorten.

Agnes Mary Kelway	Marg. Moore
Duchesse de Brabant	Miss Alice Roosevelt
Eileen May Robinson	ochroleuca
Hamlet	Orion
James Kelway	Rotkäppchen
Jubilee	Sherlock
Obige Sorten	0.60
Pyrethrum hybr. einfache Sorten meiner	
Wahl 10 St. RM. 5.50, 100 St. RM. 50.—	

Dr. Bosch	1.—
Harold Robinson	s. Neuheiten 1.20
Langport Scarlet	s. Neuheiten 1.—
Mrs. James Leake	s. Neuheiten 1.—
Rubens	s. Neuheiten 0.80

Gefüllte Sorten.

La France	Queen Mary
Montblanc	Viscountess Cartwell
Non plus ultra	Yvonne Cayeux
Obige Sorten	0.60
Pyrethrum hybr. gefüllte Sorten meiner	
Wahl 10 St. RM. 5.50, 100 St. RM. 50.—	
Bella Blonde	0.80
Deutsche Kaiserin	1.—
Excelsior	0.60
Koralle	0.80
Lord Roseberry	0.80
Prinzess Metternich	0.80
Queen Mary white	0.80

	1 St. RM.
Ranunculus aconitifolius fl. pl.	0.60
„ acris fl. pl.	0.40
„ bulbosus (speciosus) fl. pl.	0.40
Weitere Ranunculus siehe unter niedrig bleibenden Stauden	
Rheum palmatum rubrum	0.60
„ pruinatum	0.60
Rheum, Speise-Rhabarber	
„ Queen Victoria, verbesserter	0.50
„ The Sutton	0.60
„ Dawes Challenge	0.60
Rodgersia aesculifolia	0.80
„ pinnata (spec. China)	0.80
„ „ alba	0.80
„ sambucifolia	0.80
„ tabularis	1.—
Rudbeckia laciniata Goldball	0.50
„ nitida Autumn Glory	0.50
„ „ Herbstsonne	0.50
„ purpurea	0.50
„ „ Ideal s. Neuheiten	1.50
„ speciosa (Neumannii)	0.40
Salvia Baumgartenii	0.50
„ nemorosa	0.50
„ pratensis rosea	0.50
„ pratensis flore albo	0.50
„ ringens	0.50
Saponaria officinalis plena	0.50
Satureja grandiflora	0.40
Saxifraga cuneifolia spatulata	0.30
„ Fortunei	0.60
„ rotundifolia	0.40
„ tellimoides	0.50
„ peltata = Peltiphyllum	
Weitere Saxifragen siehe unter niedrig bleibenden Stauden	
Scabiosa caucasica Amethyst s. Neuh.	1.—
„ „ perfecta	0.50
„ caucasica alba perfecta	0.60
„ „ Schöne von Eisenach	1.50
„ Hookeri	0.60
Sedum aizoon	0.40
„ fabarium	0.40
„ „ Brillant	0.50
„ „ splendens	0.50
„ Kirilowii (linifolium) rubrum	0.40
Senecio adonidifolius	0.50
„ Clivorum Orange Queen	0.70
„ „ Othello	0.70
„ Przewalskii	0.60
„ Veitchianus	0.70
„ Wilsonianus	0.70
Sidalcea oregana Rosy Gem	0.50
„ hybr. Monarch	0.60
„ „ Scarlet Beauty	0.60
„ „ Sussex Beauty	0.60
Solidago ellyptica	0.40
„ hybr. Frühgold	0.40
„ „ Goldelfe	0.50
„ „ Goldschleier	0.50
„ „ Goldstrahl	0.50
„ „ Mimosa	0.50
„ „ Perkeo	0.50
„ „ Schwefelgeisir	0.40
„ „ Sonnenschein	0.50
„ „ Spätgold	0.50

Preisermäßigung bei Entnahme größerer Mengen laut Hinweis auf Seite 9.

Solidago, Fortsetzung.	1 St. RM.
„ Shortii	0.40
„ virgaurea nana (canad. nana)	0.40
„ „ praecox	0.40
Solidago in guten Sorten meiner Wahl	
10 St. RM 4.—, 100 St. RM 35.—	
Spiraea aruncus = Aruncus sylvester	
„ barbata = Astilbe rivularis	
„ filipendula	} = Filipendula
„ palmata	
„ ulmaria	
Stachys alopecurus	0.50
„ grandiflora robusta	0.50
„ „ superba	0.50
„ lanata	0.30
Statice dumosa	0.60
„ eximia alba	0.50
„ incana (tatarica)	0.40
„ latifolia	0.50
„ limonium	0.50
Stenanthium robustum	1.—
Symphytum grandiflorum	0.40
Telekia speciosa = Bupthalmum	
Thalictrum aquilegifolium	0.50
„ aquilegifolium album	0.50
„ „ compactum album	0.60
„ diptercarpum	0.60
„ galioides	0.60
„ glaucum	0.50
„ minus adiantifolium	0.50
„ tuberosum	0.50
Thermopsis fabacea	0.60
Tiarella cordifolia	0.50
Tradescantia virginiana	0.40
„ virginiana alba major	0.40
„ „ atroviolacea	0.50
„ „ caesia	0.40
„ „ Hutchinsonii	0.60
„ „ Leonore	0.60
„ „ rosea	0.40
„ „ sanguinea	0.50
Trillium grandiflorum	0.80
Tricyrtis macropoda	0.60
Triosteum pinnatifidum	0.60
Tritoma hybr. = Kniphofia	
Trollius caucasicus Orange Globe	0.60
„ europaeus superbus	0.60
„ hybridus Earliest of All	0.60
„ „ Electra	0.80
„ „ Empire Day	0.80
„ „ Golden Sun	0.80
„ „ Goldquelle	0.80
„ „ Goliath	0.60
„ „ Helios	0.80
„ „ His Majesty	0.80
„ „ Lemon Queen	0.80
„ „ Orangekönig	1.20

Trollius, Fortsetzung.	1 St. RM.
„ hybridus Yellow Prince	0.70
„ „ Prachtmischung aus Samen	0.50
„ „ jap. Excelsior	0.80
„ Ledebouri, echt	0.80
„ patulus (pumilus) Moerheimii	0.80
„ „ (pumilus) yunnanensis	0.60
„ „ pumilus, echt	0.70
Trollius in guten Sorten meiner Wahl	
10 St. RM 7.—, 100 St. RM 60.—	
Valeriana alliariefolia	0.50
Veratrum album	0.80
„ „ californicum s. Neuheiten	2.—
Verbascum hybr. Caledonia	0.50
„ hybr. densiflorum	0.50
„ longifolium (pannosum)	0.60
„ nigrum (vernale)	0.50
„ phoeniceum	0.50
Veronica amethystina Perle	0.50
„ gentianoides fol. var.	0.40
„ Hendersonii	0.70
„ incana	0.35
„ latifolia	0.40
„ „ Royal blue	0.40
„ longifolia	0.50
„ „ elegans	0.50
„ „ nana	0.50
„ spicata	0.40
„ „ rosea	0.50
„ „ variegata	0.50
„ spuria (amethystina)	0.40
„ teucrium	0.40
„ virginica	0.50
Weitere Veronica siehe unter niedrig bleibenden Stauden	
Vicia oroboides	0.50
Vinca minor, kultivierte Pflanzen	0.30
Viola cornuta Blütenfülle	0.30
„ „ G. Wermig	0.25
„ „ Hansa	0.30
„ „ W. H. Woodgate	0.30
„ „ grdf. Alpha	0.30
„ „ „ Ardwell Gem	0.30
„ „ „ Maggie Mott	0.30
„ „ cucullata grdf. (papilionacea)	0.30
„ „ gracilis Lord Nelson	0.45
„ „ odorata Augusta	0.30
„ „ Königin Charlotte	0.30
„ „ Schwabenmädel	0.40
Viscaria viscosa splendens plena	0.40
„ „ viscosa alba grandiflora	0.40
Wahlenbergia Mariesii = Platycodon	
Yucca hybr. filamentosissima s. Neuh.	2.50
„ „ filamentosissima	1.— bis 1.20
„ „ elegantissima	1.50 bis 2.—
„ „ latifolia s. Neuheiten	2.—
Zauschneria californica	0.60

Meine Gärtnerei liegt in etwa 350 m Meereshöhe = rd. 1000 Fuß,
auf rauher, exponierter Bergkuppe. Die hier gezogenen
Pflanzen sind abgehärtet und widerstandsfähig, — sie geben
beste Gewähr für sicheres Weiterwachsen
in allen Gegenden.

Niedrigbleibende Stauden

für Grotten, Felspartien und Einfassungen

	1 St. RM.		1 St. RM.
Acaena Buchananii	0.30	Anemone, Fortsetzung.	
„ glauca	0.40	„ „ Royal blue	0.80
„ novae-zeelandiae	0.40	„ pulsatilla	0.40
Acantholimon glumaceum	0.70	„ „ alba	0.50
Acanthus Perringii	0.50	„ „ Halleri	0.50
Achillea ageratifolia	0.40	„ „ ranunculoides fl. pl. Topfballen	0.80
„ argentea hort.	0.40	„ Seemannii	0.80
„ aurea	0.40	Antennaria dioica hyperborea	0.40
„ Huteri	0.40	„ dioica rosea	0.30
„ macedonica	0.40	„ „ tomentosa	0.25
„ rupestris (herba rota)	0.50	Anthemis Aizoon = Achillea ageratifolia	
„ pseudo-pectinata	0.40	„ Biebersteinii	0.60
Adonis vernalis	0.40	„ carpathica (styriaca)	0.40
Aethionema Warley Hybrid s. Neuh.	0.50	„ montana	0.40
Ajuga genevensis Brockbankii	0.40	Anthyllis montana	0.50
„ reptans fol. purpureis	0.30	Aposotis foetida	0.50
„ „ fol. var.	0.40	Arabis androsacea	0.40
„ „ multicolor	0.30	„ albidia grandifl.	0.30
„ „ rosea	0.30	„ „ fl. pleno	0.30
Alchemilla alpina	0.40	„ „ praecox	0.30
Allium cyaneum	0.40	„ „ Rosabella s. Neuheiten	0.40
„ „ album s. Neuheiten	0.50	„ „ rosea, verbesserte	0.30
„ „ coelestinum s. Neuheiten	0.40	„ Billardieri rosea	0.40
„ „ superbum s. Neuheiten	0.50	„ carduchorum	0.40
„ karatawiense	0.40	„ Ferdinandi Coburgi	0.40
„ Moly in Töpfen	0.50	„ Halleri	0.40
„ narcissiflorum (pedemontanum)	0.60	„ procurrens	0.30
„ Ostrowskianum	0.50	„ Sturii	0.40
„ pulchellum	0.40	„ vochinensis	0.40
Alsine juniperina	0.40	Arenaria balearica	0.40
„ verna	0.40	„ grandiflora	0.40
Alyssum Moellendorffianum	0.40	„ montana	0.40
„ montanum grandiflorum	0.40	„ rotundifolia	0.30
„ pyrenaicum	0.40	„ tetraquetra	0.50
„ rostratum	0.40	Aretia Vitalliana	0.50
„ saxatile citrinum	0.50	Armeria caespitosa hybrida	0.50
„ „ fl. pl.	0.40	„ formosa splendens	0.40
„ saxatile sulphureum	0.40	„ hybr. Bees Ruby	0.70
„ serpyllifolium	0.40	„ leucocephala	0.40
„ spinosum	0.70	„ maritima	0.25
„ Wulfenianum	0.40	„ „ alba	0.25
Anaphalis triplinervis	0.50	„ „ Lauchiana	0.25
Androsace brigantiaca	0.50	„ „ rosea compacta	0.40
„ Chumbyi	0.50	„ „ Vindictive s. Neuheiten	0.60
„ lactea	0.50	Arnebia echinoides s. Neuheiten	1.—
„ Laggeri	0.60	Arnica montana	0.40
„ lanuginosa	0.50	Artemisia brachyphylla splendens	0.50
„ primuloides	0.50	„ frigida	0.50
„ sarmentosa	0.50	„ lanata	0.50
„ strigillosa (foliosa)	0.70	„ mutellina	0.40
„ Watkinsii	0.50	Asperula hirta	0.50
Anemone albicyanea (albana hybr.)	0.40	„ nitida	0.50
„ alpina	0.80	„ odorata	0.30
„ amonea	0.50	Aster alpinus	0.40
„ apennina, Topfballen	0.50	„ „ albus	0.40
„ „ alba	0.50	„ „ „ giganteus	0.50
„ montana rubra	0.50	„ „ Dunkle Schöne	0.50
„ narcissiflora	0.60	„ „ Garibaldii	0.50
„ nemorosa alba plena, Topfballen	0.60	„ „ Rex	0.50
„ „ Allenii	0.70	„ „ superbus	0.40
„ „ Blue Beauty	0.80	„ Andersonii	0.30
„ „ Celestial	0.70	„ sibiricus	0.40
„ „ cornubiensis	0.80	„ subcoeruleus Apollon	0.40
„ „ Robinsoniana	0.70	„ „ Artemis	0.40
		„ „ floribundus	0.40

Preisermäßigung bei Entnahme größerer Mengen laut Hinweis auf Seite 9.

	1 St. RM.
Astilbe hybr. crispa Däumling	0.60
" " elata s. Neuheiten	1.—
" " Gnom	0.60
" " Kobold	0.60
" " Liliput	0.60
" " Perkeo	0.60
" simplicifolia, echt	0.60
Astragalus longifolius	0.50
Astrantia carniolica, echt	0.50
Aubrietia croatica	0.40
" delt. Ashtead Purple	0.60
" " Dr. Mules	0.40
" " Gloriosa	0.50
" " graeca superba	0.30
" " H. Marshall	0.40
" " Lavendel	0.40
" " Leichtlini Crimson	0.40
" " Moerheimii	0.40
" " Mrs. Lloyd Edwards	0.40
" " Prinzessin Wunderhold s. N.	0.80
" " Purpurteppich	0.40
" " tauricola	0.30
Azorella trifurcata	0.40
Bellium minutum	0.40
Betonica nivea = Stachys	
Boykinia aconitifolia	0.80
Brunella grandiflora alba	0.40
" grandiflora rosea	0.40
" " incisa	0.40
" " rubra	0.40
" Webbiana	0.40
Calamintha alpina = Satureja	
Campanula abietina	0.50
" caespitosa, echt s. Neuheiten	0.70
" carpathica	0.40
" " alba	0.40
" " coelestina	0.50
" " Isabell	0.50
" " Queen of Sommerville s. N.	0.80
" " Riverslea	0.50
" " White Star	0.50
" collina	0.50
" elatines	0.40
" garganica	0.40
" " Mrs. H. H. Payne s. Neuheiten	0.70
" " villosa	0.40
" " alba	0.60
" glomerata acaulis	0.50
" hybr. Abundance s. Neuheiten	0.60
" istriana	0.50
" Pocharskiana s. Neuheiten	0.60
" Portenschlageana	0.50
" " muralis	0.50
" pulloides	0.50
" pusilla alba	0.40
" " Miss Willmott	0.50
" " pallida	0.40
" " tirolensis	0.40
" pulla	0.50
" Raddeana	0.50
" Raineri vera	0.70
" saxifraga	0.50
" Scheuchzeri	0.40
" Stansfieldii	0.50
" turbinata, echt	0.50
" versicolor, echt	0.50
" Waldsteiniana	0.70

Campanula, Fortsetzung.	1 St. RM.
" Wilsonii	0.50
" Wockeana	0.80
Carlina acaulis	0.50
Cerastium alpinum lanatum	0.40
" arvense compactum	0.30
" Biebersteinii	0.30
" tomentosum	0.40
" " Columnae	0.30
Ceratostigma hybr. Griffithii	1.—
" hybr. Willmottiae	1.—
" plumbaginoides	0.50
Chrysanthemum olivatum s. Neuheiten	0.60
" Zawadskii	0.50
Chrysopsis villosa Rutteri	0.50
Chrysosplenium rosulare	0.40
Coptis trifoliata	0.70
Coronilla vaginalis	0.50
Cortusa Matthioli	0.50
Corydalis cheilanthifolia	0.50
" densiflora	0.60
" lutea	0.40
" " alba	0.50
" nobilis Topfballen	0.80
" solida	0.40
Cotula reptans	0.30
" squalida	0.30
Cotyledon chrysantha	0.40
" simplicifolia	0.50
Crepis aurea	0.40
Crucianella stylosa	0.40
Cyclamen Atkinsii	0.80
" Atkinsii album	0.80
" Coum	1.—
" europaeum	0.50
" ibericum	0.60
" neapolitanum (hederaefolium)	0.50
" verum (repandum)	0.60
Dianthus caesius carmineus	0.50
" caesius compactus	0.50
" " hybridus	0.40
" carthusianorum	0.40
" cruentus (atrorubens)	0.40
" deltoides	0.40
" " albus	0.40
" " Brillant	0.40
" " splendens	0.40
" frigidus	0.50
" integer	0.50
" Knappii	0.50
" neglectus	0.50
" nitidus	0.40
" petraeus	0.50
" plumarius Cyclop	0.40
" pungens	0.40
" suavis	0.40
" superbus nanus	0.40
" Sternbergii pulchellus	0.40
Dodecatheon Clevelandii Topfballen	0.60
" integrifolium	0.60
" Meadia	0.60
Draba armata	0.40
" Dedeana	0.40
" dicranoides	0.40
" repens	0.40
" Salomonii	0.40
" Sündermannii	0.40
Dracocephalum Ruyschianum	0.40

Preisermäßigung bei Entnahme größerer Mengen laut Hinweis auf Seite 9.

	1 St. RM
<i>Dryas octopetala</i>	0.60
„ <i>octopetala lanata</i>	0.50
<i>Edraianthus</i> = <i>Hedraeanthus</i>	
<i>Epilobium Hectori</i>	0.30
<i>Epimedium alpinum</i>	0.40
„ <i>coccineum</i>	0.50
„ (<i>Aceranthus</i>) <i>diphyllum</i>	0.60
„ <i>macranthum</i>	0.60
„ <i>Musschianum</i> (<i>lilacinum</i>)	0.50
„ <i>niveum</i>	0.50
„ <i>pinnatum elegans</i> (<i>sulphureum</i>)	0.60
<i>Eranthis hiemalis</i> , Topf mit Knöllchen	0.50
„ <i>hiemalis cilica</i> , „ „	0.50
„ <i>Tubergenii</i> s. Neuheiten	1.—
<i>Erigeron glabellus alpinus</i>	0.40
<i>Erinus alpinus</i>	0.40
„ <i>alpinus albus</i>	0.40
„ „ <i>olivensis</i>	0.60
<i>Eriogonum umbellatum</i>	0.60
<i>Eriophyllum caespitosum</i>	0.50
<i>Erodium absinthioides amanum</i>	0.50
„ <i>macradenum</i>	0.50
<i>Erysimum ochroleucum</i> (<i>helveticum</i>)	0.40
„ <i>rupestre aurantiacum</i>	0.40
<i>Euphorbia capitulata</i>	0.60
„ <i>myrsinites</i>	0.60
<i>Festuca alpina</i>	0.40
„ <i>glacialis</i>	0.40
„ <i>glauca</i>	0.30
„ <i>punctoria</i>	0.40
„ <i>scoparia</i> (<i>crinum ursi</i>)	0.30
<i>Galax aphylla</i>	1.—
<i>Galium ochroleucum</i>	0.40
<i>Gentiana acaulis</i>	0.70
„ <i>asclepiadea</i>	0.70
„ „ <i>alba</i>	0.70
„ <i>Freyniana</i> hybr.	0.70
„ <i>septemfida</i>	0.70
„ „ <i>Lagodechiana</i>	0.70
„ „ <i>latifolia</i>	0.70
„ <i>sino-ornata</i>	1.20
<i>Geranium argenteum</i>	0.60
„ <i>cinereum</i>	0.50
„ <i>lancastricense</i>	0.50
„ <i>Pylzowianum</i>	0.50
„ <i>macrorrhizum</i>	0.50
„ <i>subc. splendens</i> s. Neuheiten	0.50
„ <i>Wallichianum</i>	0.80
<i>Geum Borisii</i> hort.	0.60
„ <i>bulgaricum</i> hort.	0.50
„ <i>coccineum</i> , echt (<i>sibiricum</i>)	0.40
„ „ <i>majus</i> (<i>spec. H.</i>)	0.50
„ <i>Heldreichii splendens</i>	0.40
„ <i>montanum olivense</i>	0.50
„ <i>rhaeticum</i>	0.50
„ <i>rivale</i> Leonards var.	0.40
„ <i>Rossii</i>	0.50
<i>Globularia angustifolia</i>	0.50
„ <i>vulgaris</i>	0.50
<i>Gypsophila cerastioides</i>	0.40
„ <i>repens</i>	0.40
„ „ <i>monstrosa</i>	0.40
„ „ <i>rosea</i>	0.40
„ „ „ <i>fl. pl. Rosenschleier</i> s. Neuheiten	1.—
„ <i>transsylvanica</i>	0.40

	1 St. RM.
<i>Haberlea Ferdinandi Coburgi</i>	1.—
„ <i>rhodopensis</i>	0.80
<i>Hacquetia</i> (<i>Dondias</i>) <i>epipactis</i>	0.50
<i>Hedraeanthus dinaricus</i>	0.60
„ <i>pumilio</i>	0.60
„ <i>serpyllifolius</i>	0.60
<i>Hedysarum obscurum</i>	0.60
<i>Helianthemum alpestre</i>	0.50
„ „ <i>serpyllifolium</i>	0.50
„ „ <i>amabile fl. pl. Rubin</i>	0.40
„ „ <i>sulphureum fl. pl.</i>	0.40
„ „ <i>hybr. album oculatum</i>	0.40
„ „ <i>atrosanguineum</i>	0.40
„ „ <i>Attraction</i>	0.40
„ „ <i>Golden Queen</i>	0.40
„ „ <i>hyssopifolium</i>	0.40
„ „ <i>Lachskönigin</i>	0.40
„ „ <i>rotundum</i>	0.40
„ „ <i>lunulatum</i>	0.40
„ „ <i>vulgare</i> (<i>chamaecistus</i>)	0.40
<i>Helichrysum bellidioides</i>	0.50
<i>Heliosperma alpestre</i> (<i>Silene alpestris</i>)	0.40
„ „ <i>fl. pl.</i>	0.50
„ „ <i>quadrifida</i>	0.40
„ „ <i>Tommasinii</i>	0.50
<i>Heloniopsis breviscapa</i>	1.—
<i>Hepatica angulosa</i>	0.50
„ <i>angulosa alba</i>	0.60
„ „ <i>rosea</i>	0.50
„ „ <i>triloba</i> , mehrköpfige	0.40
„ „ <i>alba</i>	0.70
„ „ <i>rubra</i> (<i>rosea</i>)	0.70
„ „ „ <i>plena</i>	0.70
<i>Herniaria glabra</i>	0.40
<i>Hieracium dentatum</i> (<i>marmoratum</i>)	0.40
„ „ <i>lanatum</i>	0.40
„ „ <i>rubrum</i>	0.40
„ „ <i>villosum</i>	0.40
<i>Horminum pyrenaicum</i>	0.40
„ „ <i>pyrenaicum rubrum</i>	0.50
<i>Houstonia coerulea</i>	0.40
„ „ <i>serpyllifolia</i>	0.40
<i>Hutchinsia alpina</i>	0.40
„ „ <i>Auerswaldii</i>	0.40
<i>Hypericum Degenii</i>	0.50
„ „ <i>fragile</i>	0.50
„ „ <i>polyphyllum</i>	0.50
„ „ <i>repens</i>	0.50
<i>Iberis saxatilis corifolia</i>	0.40
„ „ <i>sempervirens</i> Elfenreigen	0.40
„ „ „ <i>superba</i>	0.40
„ „ „ <i>Weißer Zwerg</i>	0.40
<i>Inula ensifolia</i>	0.40
<i>Iris caespitosa</i>	0.80
<i>Jeffersonia dubia</i> s. Neuheiten	1.20
<i>Lavandula latifolia</i> (<i>vera</i>)	0.40
<i>Leontopodium alpinum</i>	0.40
„ „ <i>altaicum</i>	0.40
„ „ <i>japonicum</i>	0.50
„ „ <i>sibiricum</i>	0.40
<i>Lewisia cotyledon</i>	0.80
„ „ <i>Howellii</i>	1.—
„ „ <i>Leana</i>	1.—
<i>Linaria acutangula</i>	0.40
„ „ <i>hepaticifolia</i> , echt	0.40
„ „ <i>pallida</i>	0.40
„ „ „ <i>alba</i>	0.40

Preisermäßigung bei Entnahme größerer Mengen laut Hinweis auf Seite 9.

	1 St. RM.
<i>Linnaea borealis</i>	0.60
<i>Linum capitatum</i>	0.50
„ <i>flavum</i>	0.40
„ <i>narbonense</i>	0.70
<i>Lithospermum prostrat.</i> Heavenly Blue	0.70
<i>Lotus corniculatus</i> fl. pl.	0.40
<i>Lychnis alpina</i> = <i>Viscaria</i>	
„ <i>Lagascae</i> = <i>Petrocoptis</i>	
„ <i>yunnanensis</i>	0.50
<i>Lysimachia nummularia</i>	0.30
<i>Marrubium theezanum</i>	0.50
<i>Matricaria oreades</i>	0.40
<i>Mentha Requeienii</i>	0.30
<i>Mertensia echioides</i> (primuloides hort.)	0.50
„ <i>elongata</i> (elegans)	0.50
<i>Micromeria croatica</i>	0.60
<i>Mitella caulescens</i>	0.40
<i>Moehringia muscosa</i>	0.40
<i>Moltkia petraea</i>	0.80
<i>Mühlenbeckia axillaris</i>	0.70
<i>Muscari armeniacum</i> , in Töpfen	0.40
„ Heavenly Blue, Topfballen	0.30
<i>Myosotis alpestris rupicola</i>	0.30
<i>Nepeta Mussinii</i>	0.30
<i>Oenothera linearis</i> s. Neuheiten	0.80
„ <i>missouriensis</i>	0.50
<i>Omphalodes cappadocica</i>	0.60
„ <i>verna</i>	0.30
„ „ <i>alba</i>	0.30
<i>Onosma stellulata</i>	0.80
<i>Oxalis acetosella rubra</i>	0.40
<i>Oxytropis argentata</i>	0.50
„ <i>campestris</i>	0.50
<i>Pachysandra terminalis</i>	0.70
„ „ „ <i>fol. var.</i>	0.70
<i>Papaver alpinum</i>	0.40
„ <i>nudicaule</i> siehe Schmuckstauden	
<i>Paronychia serpyllifolia</i>	0.30
<i>Patrinia triloba</i> (palmata)	0.60
<i>Pentastemon confertus</i>	0.40
„ <i>Davidsonii</i> s. Neuheiten	0.80
„ <i>diffusus</i>	0.50
„ <i>fruticosus</i> hybr. (neu)	0.60
„ <i>Gordonii splendens</i>	0.50
„ <i>pubescens pygmaeus</i>	0.40
„ <i>Roezli</i> s. Neuheiten	0.80
„ <i>virgatus</i>	0.50
<i>Petrocoptis</i> (<i>Lychnis</i>) <i>Lagascae</i>	0.40
<i>Phlox amoena</i>	0.40
„ <i>Douglasii hybrida</i>	0.50
„ <i>ovata</i> (der engl. Gärten)	0.70
„ <i>reptans</i> (stolonifera)	0.60
„ <i>setacea atropurpurea</i>	0.40
„ „ <i>Brightness</i>	0.40
„ „ <i>Fairy</i>	0.40
„ „ <i>G. F. Wilson</i>	0.40
„ „ <i>Leuchstern</i> s. Neuheiten	0.60
„ „ <i>Lilakönigin</i> s. Neuheiten	0.60
„ „ <i>Maischnee</i>	0.50
„ „ <i>Ronsdorfer Schöne</i> s. Neuh.	0.60
„ „ <i>Schneewittchen</i>	0.50
„ „ <i>Vivid</i>	1.—
<i>Phyteuma orbiculare</i>	0.50
<i>Plantago nivalis</i>	0.50
<i>Polygonum affine</i>	0.40
„ <i>vacciniifolium</i>	0.50
<i>Potentilla ambigua</i>	0.40

Potentilla, Fortsetzung.	1 St. RM.
„ <i>argentea calabra</i>	0.40
„ <i>aurea chrysocraspeda</i>	0.40
„ <i>mandschurica</i>	0.60
„ <i>nepalensis</i> Miss Willmott	0.50
„ „ <i>Roxana</i>	0.60
„ <i>nitida</i>	0.50
„ <i>pyrenaica</i>	0.40
„ <i>speciosa</i>	0.60
„ <i>Tonguei</i>	0.70
<i>Primula auricula alpina</i> , echt	0.60
„ <i>Deschmannii</i>	0.60
„ <i>frondosa</i>	0.50
„ <i>minima</i>	0.60
„ <i>rosea grandiflora</i>	0.40
„ <i>spectabilis</i>	0.50
Weitere Primeln siehe unter Schmuckstauden.	
<i>Pteroccephalus</i> (<i>Scabiosa</i>) <i>Parnassii</i>	0.50
<i>Ramendia myconi</i> (<i>pyrenaica</i>)	0.80
„ <i>myconi alba</i>	1.20
„ „ <i>rosea</i>	1.20
„ <i>Nathaliae</i>	1.20
<i>Ranunculus amplexicaulis</i>	0.60
„ <i>gramineus</i>	0.50
„ <i>psilostachys</i> (<i>nyssanus</i>) Topfballen	0.50
<i>Romanzoffia sitchensis</i>	0.60
<i>Sagina subulata</i>	0.25
<i>Sanguinaria canadensis major</i>	1.—
<i>Santolina incana</i>	0.40
„ <i>pinnata</i>	0.40
<i>Saponaria caespitosa</i>	0.50
„ <i>ocymoides</i>	0.40
<i>Satureja</i> (<i>Calamintha</i>) <i>alpina</i>	0.40
„ <i>grandiflora</i>	0.40
„ <i>montana</i>	0.40
„ <i>intermedia</i>	0.40
„ <i>pygmaea</i>	0.40

Moosartige Saxifragen.

<i>Saxifraga aspera</i>	0.40
„ <i>bronchialis</i>	0.40
„ „ <i>Stelleriana</i>	0.40
„ <i>caespitosa</i> (<i>decipiens</i>) <i>lutescens</i>	0.40
„ <i>caespitosa</i> <i>Sternbergii</i>	0.40
„ „ <i>hybrida</i> Blütenteppich	0.40
„ „ „ <i>Purpurmantel</i>	0.40
„ „ „ <i>Rosakönigin</i> s. Neuh.	0.40
„ „ „ <i>rosea grandiflora</i>	0.40
„ „ „ <i>Schneeteppich</i> s. Neuh.	0.40
„ „ „ <i>Schwefelblüte</i> s. Neuh.	0.40
„ „ „ <i>Triumph</i> s. Neuheiten	0.40
„ <i>canaliculata</i>	0.40
„ <i>granulata</i> × <i>decipiens</i>	0.40
„ <i>muscoides</i>	0.30
„ „ <i>pygmaea</i>	0.50
„ <i>pedatifida</i>	0.40
„ <i>Rhei</i> hort.	0.40
„ <i>Rheykeri</i>	0.40
„ <i>tenella</i>	0.50
„ <i>trifurcata</i>	0.40

Kräftig wachsende, rosettenbildende Saxifragen.

<i>Saxifraga aizoon balcana</i>	0.50
„ <i>aizoon lutea</i>	0.50
„ „ <i>minor</i>	0.50

Saxifraga, Fortsetzung.	1 St. RM.
„ aizoon rosea	0.50
„ „ rosularis	0.40
„ Andrewsii	0.30
„ cotyledon caterhamensis	0.60
„ „ pyramidalis	0.50
„ „ vera	0.50
„ crustata	0.50
„ lantoscana	0.50
„ „ superba	0.50
„ longifolia, echt	1.50
„ longifolia × cochlearis	1.—
„ nivalis, echt	0.50
„ Zimmeteri	0.50

Schwächerwachsende, kleinrosettige

Saxifragen.

Saxifraga aizoides	0.50
„ apiculata	0.50
„ aretioides × Frederici-Augusti	0.50
„ Borisii	0.60
„ Boydii	0.60
„ „ alba	0.60
„ Burseriana	0.50
„ „ major	0.60
„ cochlearis minor	0.60
„ corymbosa luteo viridis	0.50
„ coryophylla	0.50
„ Elisabethae	0.50
„ Ferdinandi Coburgi	0.60
„ Grisebachii	0.70
„ Haagii	0.50
„ hybr. L. G. Godseff	0.50
„ „ Mrs. Leng	0.50
„ Kellerei	0.70
„ Kolbii	0.50
„ Kotschy	0.50
„ lilacina	0.70
„ marginata	0.50
„ „ eumarginata (Boryi)	0.60
„ „ Rocheliana	0.50
„ oppositifolia	0.50
„ „ alba	0.60
„ „ Rudolphiana	0.60
„ „ splendens	0.60
„ „ superba	0.60
„ pseudo Forsteri	0.70
„ Salomonii	0.50
„ sancta	0.50
„ scardica	0.50
„ Schottii	0.60

Verschiedene Saxifragen.

Saxifraga cuneifolia	0.30
„ cuneifolia Bucklandii	0.30
„ „ spathulata	0.30
„ Fortunei	0.60
„ granulata fl. pl. Topfballen	0.40
„ heucheriloba	0.40
„ rotundifolia	0.40
„ umbrosa	0.25
„ „ aureo punctata	0.30
„ „ Elliott's var. s. Neuheiten	0.40
Scabiosa graminifolia	0.50
Schivereckia Bornmülleri	0.40
Scutellaria alpina	0.40
„ amana (spec. H.)	0.50

Sedum. 1 St. RM.

acre	reflexum
album	„ virescens
laconicum	rupestre
lydium	sexangulare
nicaense	spec. Hartmann
„ ochroleucum	spurium
Obige Sorten	0.25
anacampseros	floriferum
album micranthum	lydium glaucum
„ murale	Middendorffianum
calabricum	hybr.
cantschaticum	obtusifolium
„ fol. var.	sarmentosum
Ewersii	Selskianum
„ turkestanicum	spurium album
Obige Sorten	0.30
aizoon	Laggeri
altissimum	Middendorffianum,
asiaticum	echt
brevifolium	oregana rubrum
cruentum	populifolium
cyaneum	primuloides
dasyphyllum	Sieboldii
„ Sündermannii	spathulifolium
Douglasii	„ purpureum
fabarium	spurium splendens
Forsterianum	
Obige Sorten	0.40
fabarium Brillant	rhodanthum
„ splendens	spathulatum aureum
Hildebrandii	Stribnyi
monregalense	teleph. carpathicum
Praegerianum	teleph. purpureum
Obige Sorten	0.50

Sempervivum.

acuminatum	Laggeri
arachnoideum	montanum
arenarium	penicillatum
avernense	pumilum (anomalum)
Boissieri	Scherzerianum
Doelleanum	spec. Siebenbürgen
fimbriatum	tectorum
Funkii (dolomit.)	„ pyrenaicum
glaucum	„ triste
globiferum	Wulfenianum
hybr. Alpha	
Obige Sorten	0.30
atroviolaceum	Reginae Amaliae
blandum (rubicundum)	hybr. Gama
capaonicense	ruthenicum
hybr. Beta	tectorum robustum
Obige Sorten	0.40
Seseli caespitosum	0.50
Sideritis euboea	0.50
„ libanotica var. linearis	0.40
Silene acaulis	0.50
„ „ excapa	0.60
„ alpestris siehe Heliosperma	
„ Schafta	0.40
„ valesiaca	0.40
Sisyrinchium anceps	0.40

Preisermäßigung bei Entnahme größerer Mengen laut Hinweis auf Seite 9.

	1 St. RM.
Soldanella alpina	0.60
„ montana	0.70
„ hungarica	0.60
„ pindicola s. Neuheiten	0.80
Solidago brachystachya	0.50
„ multiradiata	0.40
„ virgaurea alpestris	0.40
Spiraea caespitosa	1.—
„ decumbens	0.60
„ „ pumilionum	0.60
Stachys lanata	0.30
„ (Betonica) nivea	0.50
Statice auriculaefolia	0.50
„ globulariaefolia	0.50
Synthyris reniformis	0.80
Teucrium chamaedrys	0.25
„ montanum	0.40
„ multiflorum	0.50
Thlaspi montanum	0.40
Thymus citriodorus Silver Queen	0.50
„ herba baronae	0.40
„ serpyllum albus	0.30
„ „ Anni Hall	0.40
„ „ coccineus	0.30
„ „ lanuginosus	0.40
„ „ splendens	0.40
„ vulgaris compactus	0.40
Trachelium rumelicum s. Neuheiten	0.70
Trifolium repens atropurpureum	0.40
Tunica saxifraga	0.30
„ „ alba fl. pl. s. Neuheiten	1.—
„ „ robusta fl. pl.	0.60
„ „ superba fl. pl. s. Neuheiten	1.—

	1 St. RM.
Umbilicus spec. Syrien	0.70
„ spinosus	0.50
„ chrysanthus = Cotyledon	
Valeriana apula (globulariaefolia)	0.40
„ montana	0.40
„ rotundifolia	0.40
Veronica Allionii	0.40
„ austriaca (prenja)	0.40
„ Balfoureana	0.50
„ filifolia	0.50
„ filiformis hort.	0.30
„ incana	0.35
„ latifolia trehanae	0.50
„ orientalis	0.30
„ repens	0.25
„ saxatilis	0.40
„ spicata alpina	0.40
„ teucrium	0.40
„ „ prostrata alba	0.40
„ „ „ coelestina	0.40
„ „ „ coerulea	0.40
„ „ „ pallida	0.40
„ „ rupestris	0.30
„ „ Shirley blue	0.50
„ „ true blue	0.50
„ anomala halbstrauchig	0.60
„ „ „ coerulea glauca	0.60
„ „ „ Hectors	0.60
Vicia pyrenaica	0.50
Viscaria alpina	0.40
Waldsteinia trifoliata	0.40
Wulfenia carinthiaca	0.50

Winterharte Freilandfarne.

Adiantum pedatum	1.—
Allosurus crispus	0.60
Aspidium aculeatum = Polystichum	
„ „ angulare = Polystichum	
„ „ dilatatum = Dryopteris spinulosa	
„ „ filix mas = Dryopteris	
Asplenium Trichomanes	0.40
Athyrium alpestre	0.70
„ „ filix femina, kultivierte	0.40
„ „ „ cristatum	0.60
„ „ „ Fritzeliae	0.60
„ „ „ plumosum	0.80
„ „ „ Standishii	0.60
„ „ „ Victoriae	0.70
„ „ „ gekrauste, in Mischung	0.60
Blechnum penna-marina	0.60
„ „ spicant	0.50
„ „ „ serratum	0.80
Cystopteris fragilis	0.50
„ „ bulbifera	0.50
„ „ intermedia	0.50
Dennstaedtia (Dicksonia) punctilobula	0.60
Dryopteris filix mas, kultivierte	0.40
„ „ filix mas Barnesii	0.60
„ „ „ cristata angustata	0.60
„ „ „ Elworthii	0.60
„ „ „ fluctuosa	0.60
„ „ „ linearis	0.60
„ „ „ „ polydactylon	0.80
„ „ „ monstrosa	0.60
„ „ „ paleacea	0.50

Dryopteris, Fortsetzung.	
„ „ filix mas Pindarii	0.60
„ „ „ polydactylon	0.60
„ „ „ erythrosora	0.80
„ „ „ hexagonopteris	0.60
„ „ „ Linnaeana (Pol. dryopteris)	0.50
„ „ „ phegopteris	0.50
„ „ „ remota	0.60
„ „ „ Robertianum	0.50
„ „ „ spinulosa	0.40
„ „ „ dilatata	0.50
„ „ „ „ gracilis	0.60
„ „ „ „ laciniata	0.80
Matteucia struthiopteris	0.60
Onoclea sensibilis	0.60
„ „ „ interrupta	1.—
Osmunda cinnamomea	1.50
„ „ „ gracilis	1.50
„ „ „ regalis	1.—
Phyllitis scolopendrium	0.60
„ „ „ scolopendrium marginale	0.80
„ „ „ „ digitato-cristatum	0.80
„ „ „ „ undulatum	1.—
Polypodium novaeboracense	0.60
„ „ „ vulgare	0.50
Polystichium acrostichoides	0.80
„ „ „ aculeatum, echt	0.60
„ „ „ „ angulare cristatum	0.80
„ „ „ „ multilobum Wollaston	0.80
„ „ „ „ Braunii	0.80
„ „ „ „ lobatum	0.60

Preisermäßigung bei Entnahme größerer Mengen laut Hinweis auf Seite 9.

Polystichium, Fortsetzung.	1 St. RM.
munitum	0.80
Scolopendrium = Phyllitis	
Selaginella Douglasii	0.40

Struthiopteris germanica = Matteucia	1 St. RM.
Farn in guten Sorten meiner Wahl	
10 St. RM 5.—, 100 St. RM 45.—	

Winterharte Kakteen.

Opuntia brachyarthra mehrgliedrig	1.20	Opuntia rhodantha salmona mehrgliedrig	1.20
" camanchica "	1.20	" xanthostemma rosea "	1.20
" mesacantha cymochila "	1.20	" No. 90 und 195 "	1.20
" polyantha (missouriensis) "	1.20	Weitere Sorten auf Anfrage!	

Wasserpflanzen.

Acorus calamus	0.40	Juncus zebrinus = Scirpus	
" japonicus fol. var.	0.80	Limnanthemum nymphaeoides	0.40
Alisma plantago	0.40	Menyanthes trifoliata	0.40
Butomus umbellatus	0.40	Sagittaria sagittifolia	0.40
Calla palustris	0.70	Scirpus Tabernaemontanus zebrinus	0.80
Glyceria aquatica (spectabilis) fol. var.	0.40	Typha angustifolia	0.50
Hippuris vulgaris	0.40	" latifolia	0.50
Hydrocharis morsus ranae	0.40	" minima	1.50
Iris pseudacorus	0.35	Villarsia nymphaeoides = Limnanthemum	

Winterharte Seerosen.

Nymphaea a'ba	1.50	Nymphaea hybr. Marliacea carnea	4.—
" hybr. James Brydon	6.—	" hybr. Marliacea chromatella	5.—
" " Laydeckeri lilacea	8.—	" odorata Rosennymphe	7.—
" " purpurata	7.—	" tuberosa Richardsonii	4.—
" " Marliacea albida	3.—		

Sumpfpflanzen.

Caltha palustris fl. pl.		Iris versicolor	
" palustris monstrosa plena		Lysichitum camtschaticense	
Carex japonica		s. Neuheiten	
" maxima		Lythrum in Sorten	
Cardamine in Sorten		Mimulus in Sorten	
Eupatorium cannabinum plenum		Myosotis palustris	
Euphorbia palustris		Osmunda in Sorten	
Filipendula in Sorten		Peltiphyllum peltatum	
Iris laevigata (Kaempferi)		Petasites japonicus giganteus	
" ochroleuca gigantea		Primula rosea und andere	
" orientalis		Rodgersia in Sorten	
" " Snow Queen		Thalictrum in Sorten	
Iris sibirica in Sorten		Trollius in Sorten	

Ziergräser.

Arrhenatherum bulbosum fol. var.	0.40	Luzula silvatica (maxima) variegata	0.40
Arundinaria japonica	1.50 bis 3.—	Melica altissima	0.50
" nitida	1.50 bis 3.—	" " purpurea	0.50
Arundo Phragmites fol. var.	0.40	" ciliata	0.50
Avena sempervirens	0.60	Miscanthus saccharifer	0.60
Bambusa Metake = Arundinaria japonica		" sinensis (Eulalia japonica)	
Buteloa oligostachya	0.50	" " fol. var.	0.80
Carex japonica variegata	0.40	" " gracillimus	0.80
" pendula (maxima)	0.40	" " saccharifolius	0.80
Elymus glaucus	0.40	" " zebrinus strictus	1.20
Eulalia = Miscanthus		Molinia coerulea variegata	0.40
Festuca glauca	0.30	Panicum bulbosum	0.50
" scorparia (crinum ursi)	0.30	Phalaris arundinacea picta	0.40
" weitere Sorten siehe niedrig- bleibende Stauden		Phleum magellense	0.70
Glyceria aquatica fol. var.	0.40	Stipa calamagrostis	0.50
Imperata sacchariflora = Miscanthus		" capillata	0.50
Luzula nivea	0.40	" pennata	0.50
		" sibirica	0.50

Preisermäßigung bei Entnahme größerer Mengen laut Hinweis auf Seite 9.

Moorbeetpflanzen.

	1 St. RM.
Andromeda Catesbaei = Leucothoë	
„ caliculata = Lyonia	
„ floribunda, jüngere	2.—
„ „ starke	3.— bis 4.—
„ japonica, jüngere	2.— bis 3.—
„ polifolia	0.80
„ „ major	1.—
„ „ rosmarinifolia	1.—
„ speciosa (pulverulenta)	4.—
Arctostaphylos nevadensis hort.	0.80
„ uva ursi	0.80
Azalea = Rhododendron	
„ Arendsii s. Neuheiten	
Cassiope tetragona	1.—
Clethra alnifolia	1.50 bis 3.—
Daphne B'agayana, einjähr. Veredelungen	1.50
„ cneorum	3.—
„ mezereum, kräftige junge	1.—
„ „ album	1.—
Empetrum nigrum	0.80
„ „ scoticum	0.60

	1 St. RM.
Gaultheria procumbens	0.70
„ pyrolaeiflora	1.20
„ Shallon	0.80
Kalmia angustifolia	2.— bis 3.—
„ angustifolia rubra	2.— bis 3.—
„ latifolia, stark	3.— bis 4.—
„ polifolia (glauca)	1.50
Ledum latifolium (groenlandicum)	1.50 bis 2.—
„ palustre, jüngere	1.20
Leucothoë Catesbaei (Andr. Rollisonii)	2.— bis 3.—
Lyonia caliculata nana	1.50
Mühlenbeckia axillaris	0.70
Pernetia mucronata	1.20
„ mucronata alba	1.20
„ „ nigra	1.20
„ „ purpurea	1.20
Vaccinium corymbosum	1.50 bis 2.—
„ macrocarpum	1.—
„ pennsylvanicum	1.50 bis 2.—

Rhododendron, Gruppe Azalea.

Rhod. amoenum Caldwellii	1.50 bis 2.—
„ arborescens	3.— bis 5.—
„ balsaminaeflorum	1.50 bis 3.—
„ Davisii	4.— bis 5.—
„ flavum (A. pontica)	
„ „ Namensorten	4.— bis 5.—
„ „ aus Samen	2.— bis 3.—
„ Hatsugiri hort.	1.50 bis 3.—
„ Hinodegiri	1.50 bis 3.—
„ japonicum (A. mollis),	
„ „ jüngere	1.50 bis 2.50
„ „ starke	3.— bis 4.—

Rhod. japonicum Anthony Koster, veredelte	4.— bis 5.—
„ „ J. C. van Toll, veredelte	4.— bis 5.—
„ ledifolium van Noordtium	2.— bis 4.—
„ luteum	3.— bis 4.—
„ macranthum	1.50 bis 2.50
„ obtusum Maxwellii	1.50 bis 2.—
„ occidentale	3.— bis 5.—
„ rhombicum	4.—
„ Vaseyi	3.— bis 5.—
„ viscosum	2.50 bis 4.—
„ Yodogawa	2.— bis 4.—

Gruppe echte Rhododendron.

Rhododendron ambiguum	3.— bis 5.—
„ arbutifolium	2.— bis 3.—
„ azaleoides	3.— bis 4.—
„ brachycarpum	2.— bis 4.—
„ (Rhodora) canadense	2.— bis 3.—
„ catawbiense	3.— bis 5.—
„ caucasicum	2.— bis 3.—
„ dahuricum	2.— bis 3.—
„ „ atrovirens	2.—
„ daphnoides	2.— bis 3.—
„ ferrugineum	2.— bis 3.—
„ Fortunei	2.— bis 4.—
„ hirsutum	2.— bis 3.—
„ hippophaeoides	2.— bis 3.—
„ hybridum, Namensorten	3.— bis 5.—
„ „ Cunninghamii	3.— bis 5.—
„ „ Ronsdorfer Frühblühende	
„ „ s. Neuheiten	10.—

Rhododendron impeditum	3.— bis 4.—
„ intermedium	2.— bis 3.—
„ kamtschaticum	1.50 bis 2.—
„ maximum	3.— bis 4.—
„ mucronulatum	2.— bis 4.—
„ myrtifolium hort.	2.— bis 3.—
„ „ Kotschii	2.—
„ oreodoxum, echt stark	8.— bis 15.—
„ ovatum hort.	2.— bis 3.—
„ praecox	2.— bis 4.—
„ polylepis (Harrowianum)	3.— bis 5.—
„ racemosum	2.— bis 3.—
„ Rirei	8.— bis 10.—
„ Smirnowii	2.— bis 5.—
„ „ hybridum	3.— bis 6.—
„ Wilsonii	2.— bis 3.—

Alle die von mir angebotenen Moorbeetpflanzen und Heidekräuter sind in lehmigem, mit etwas Torf durchsetztem Boden kultiviert; sie halten tadellosen Ballen und geben so gute Gewähr für sicheres Anwachsen auch in schweren Böden.

Preisermäßigung bei Entnahme größerer Mengen laut Hinweis auf Seite 9.

Heidekräuter.

	1 St. RM.		1 St. RM.
<i>Bruckenthalia spiculiflora</i>	0.60	<i>Erica cinerea atropurpurea</i>	0.60
<i>Calluna vulgaris Alportii</i>	0.60	„ „ <i>atropurpurea</i>	0.60
„ <i>vulgaris compacta</i>	0.60	„ „ <i>delicata</i>	0.60
„ „ <i>cuprea</i>	0.60	„ „ <i>splendens</i>	0.60
„ „ <i>dumosa</i>	0.80	„ <i>hybrida Dawn</i> s. Neuheiten	0.80
„ „ <i>elegantissima</i>	0.60	„ „ <i>Williamsii</i>	0.80
„ „ <i>flore pleno</i>	0.60	„ <i>mediterranea hybrida</i>	0.50
„ „ H. G. Beale, kräftige Jungpflanzen s. Neuheiten	1.20	„ „ <i>hybrida erecta</i>	0.60
„ „ <i>Foxii</i>	0.80	„ <i>stricta</i>	0.60
„ „ <i>Searlei</i>	0.60	„ <i>tetralix</i>	0.60
„ „ <i>tenuis</i>	0.60	„ „ <i>alba</i>	0.60
„ „ <i>tetragona</i>	0.80	„ „ <i>Mackayi</i>	0.60
„ „ <i>tomentosa</i>	0.80	„ <i>vagans</i>	0.60
<i>Erica arborea alpina</i>	0.80	„ „ <i>alba</i>	0.60
„ <i>carnea</i>	0.50	„ „ <i>F. D. Maxwell</i> s. Neuheiten	1.—
„ „ <i>alba</i>	0.60	„ „ <i>rubra</i>	0.60
„ „ <i>Vivellii</i>	0.60	„ „ <i>St. Keverne</i> s. Neuheiten	0.70
„ „ <i>Winter Beauty</i>	0.60	„ <i>Watsonii</i>	0.60
„ <i>ciliaris</i>	0.60	„ „ <i>fl. pl.</i>	0.60
„ „ <i>hybr. Mrs. C. H. Gill</i>	0.80	<i>Phyllodoce (Menziesia) empetriformis</i>	0.60
„ „ s. Neuheiten	0.80	„ „ <i>(Bryanthus) erecta</i>	1.—
„ <i>cinerea alba</i>	0.60	Winterharte Heidekräuter in Sorten meiner Wahl 10 St. RM 5.50, 100 St. RM 50.—	

Schling- und Kletterpflanzen.

T = Topfballen

<i>Ampelopsis (Vitis) heterophylla</i>	T 0.80	<i>Hydrangea scandens</i>	T 1.50 bis 2.—
„ <i>Veitchii</i> = <i>Parthenocissus</i>		<i>Lathyrus latifolius</i>	0.60
<i>Convolvulus Sepium incarnatus</i>	T 0.60	„ <i>latifolius albus</i>	0.60
<i>Hedera Helix digitata</i>	T 0.70	<i>Menispermum canadense</i>	T 1.—
„ „ <i>Doneraillensis</i>	T 0.70	<i>Parthenocissus Veitchii</i>	T 1.—
„ „ <i>poetarum</i>	T 0.70	„ <i>Veitchii Ruhm v. Boskoop</i>	T 1.—
„ „ <i>purpurea</i>	T 0.70	<i>Polygonum Aubertii</i>	T 1.20 bis 1.50

Einige Felsensträucher und seltene Gehölze.

T = Topfballen

<i>Betula nana</i> , jüngere	T 1.—	„ <i>microphylla glacialis (congesta)</i>	T 1.—
<i>Berberis Corryi</i>	T 1.—	„ <i>praecox (Nan Shan)</i>	1.—
„ <i>Thunbergii</i>	T 0.80	„ <i>(Crataegus) pyracantha</i>	T 1.20 bis 1.50
„ „ <i>atropurpurea</i>	1.—	<i>Cydonia Maulei</i> = <i>Chaenomeles</i>	
„ <i>verruculosa</i> , 15—20 cm hoch	T 1.20	<i>Cytisus albus</i>	T 1.20
„ <i>Wilsonae</i>	1.—	„ <i>Heuffelianus</i>	T 1.20
<i>Buddleia alternifolia</i> , junge Pflanzen, s. Neuheiten	T 1.—	„ <i>nigricans</i>	T 1.20
„ <i>var. nanhoensis</i> junge Pflanzen	T 1.—	„ <i>praecox</i>	T 1.20
<i>Caragana Gerardiana</i> , junge Veredelungen	T 1.50	„ <i>scoparius Andreanus</i>	T 1.50
„ <i>jubata</i> , junge Veredelungen	T 1.50	<i>Deutzia Veitchii</i>	T 1.—
<i>Cerasus pumila depressa</i>	T 1.50	<i>Ephedra Gerardiana</i>	T 1.—
<i>Chaenomeles Maulei</i>	1.—	<i>Evonymus radicans fol. var.</i>	T 0.50
<i>Cistus laurifolius</i>	T 1.20	„ <i>kewensis</i>	T 0.50
<i>Clematis Davidiana hybr.</i>	0.80	<i>Fuchsia gracilis</i>	T 0.60
<i>Cotoneaster adpressa</i>	T 1.—	„ <i>Riccartoniana</i>	T 0.60
„ <i>Dammeri (humifusa)</i>	1.—	<i>Genista anglica</i> , junge	T 0.50
„ <i>Henryana (rugosa Henryi)</i>	1.—	„ <i>dalmatica</i>	T 0.60
„ <i>horizontalis</i>	1.—	„ <i>decumbens</i>	T 0.60
„ „ <i>fol. var.</i>	1.50	„ <i>hispanica var. hirsuta</i>	T 0.80
„ „ <i>fructo sanguineo</i>	1.—	„ <i>horrida</i>	T 1.20
		„ <i>pilosa</i>	T 0.60
		„ <i>prostrata</i>	T 0.60

Preisermäßigung bei Entnahme größerer Mengen laut Hinweis auf Seite 9.

		1 St. RM.			1 St. RM.
Genista, Fortsetzung.			Picea excelsa nana, junge	T	0.80
„ radiata	T	1.—	Polygonum ephedroides	T	0.70
„ sagittalis	T	0.60	„ romanum	T	0.60
„ tinctoria	T	0.80	Potentilla Beesii		0.80
„ „ plena	T	0.60	„ Farreri		0.80
Hedera helix arborea, jüngere	T 0.80 bis	1.50	„ prostrata		0.80
„ helix minima	T	0.80	„ Friedrichsenii		0.60
Hydrangea acuminata	T	1.—	„ mandschurica		0.60
„ arborescens grandiflora		1.—	„ Veitchii		0.80
„ cinerea sterilis		1.—	Prunus laurocerasus schipkaënsis	1.50 bis	2.—
„ paniculata grdfil.		1.—	Rosa Rouletii	s. Neuheiten T	0.70
Jasminum nudiflorum	T	1.20	Salix Cottetii		0.80
„ Stephanense	T	1.50	Spiraea pumila (Bumalda) A. Waterer		0.70
Juniperus nana, junge	T	1.—	Stranvaesia Davidiana, 50—70 cm hoch		1.—
„ prostrata	T	1.—	Thuja occidentalis recurva nana, junge	T	0.70
Kolkwitzia amabilis s. Neuheiten	T	1.20	Xanthorrhiza apiifolia		0.80
Lonicera nitida	T	0.80			
„ pileata		0.80			

Agapanthus.

Diese schöne Pflanzengattung wurde früher oft in Kübeln zur Ausschmückung von Terrassen und Freitreppen verwandt. Die saftig-grüne, an Clivien erinnernde Belaubung, die fast zwei Monate anhaltende Blütezeit und die leuchtendblaue Farbe der großen Blütendolden machen sie dafür besonders wertvoll. Die Pflanzen verlangen Ueberwinterung im frostfreien, jedoch nicht zu warmen Raum (Keller oder dgl.).

Agapanthus umbellatus, große blaue Blütendolden und immergrüne Blätter. Verlangt hellen Ueberwinterungsraum.

Agapanthus Mooreanus hybridus. Etwas kleinere Blütendolden; die Blätter sterben im Spätherbst ab. Ueberwinterung kann daher auch in dunklem Raum erfolgen. Schöne Jungpflanzen für etwa 20 cm-Töpfe: jede Sorte 1 Stück *R.M.* 1.50

Beschreibender Hauptkatalog

Letztausgabe 1932.

Mein 112 Seiten starkes **Hauptverzeichnis** bringt neben einer großen Anzahl erstklassiger Schwarz-weiß-Aufnahmen genaue Beschreibungen der von mir geführten Pflanzen. (Höhe, Blütezeit und Farbe, Standort usw.)

Da Preise nicht angegeben sind, behält das Verzeichnis dauernden Wert als zuverlässiges Nachschlageheft über die gangbarsten und wertvollsten Blütenstauden, Alpenpflanzen usw.

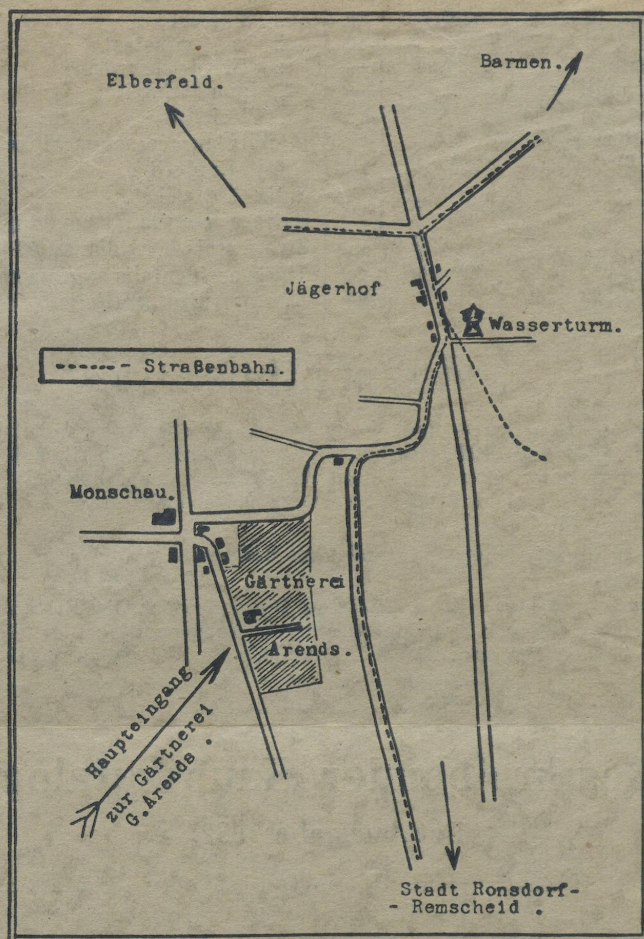
Wegen der hohen Herstellungskosten wird das Hauptverzeichnis gegen Voreinsendung von 1.— *R.M.*, oder zuzüglich 0.30 *R.M.* Spesen unter Nachnahme versandt. Bei Erteilung eines Auftrages im Werte von 20.— *R.M.* und mehr wird dieser Betrag wieder gutgebracht.

Benutzen Sie die beiliegende Zahlkarte zur Anforderung des Hauptkataloges!

Als empfehlenswerte Bücher über Stauden und Felsenpflanzen, sowie deren Behandlung und Verwendung nenne ich:

„Unsere Freilandstauden“ von Ernst Graf Silva Tarouca und Camillo Schneider . . . *R.M.* 20.—
 „Die Kulturpraxis der Alpenpflanzen von Erich Wocke *R.M.* 17.—
 „Der Steingarten, seine Herstellung, Bepflanzung und Pflege“ von Erich Wocke . *R.M.* 3.80
 „Schöne Steingärten für wenig Geld“ von C. R. Jelitto *R.M.* 3.—
 „Gartenstauden—Staudengärten“ von Heidenreich *R.M.* 3.75
 Obige Bücher sind sofort durch mich lieferbar, Versandkosten gehen auf Rechnung des Bestellers.

Preisermäßigung bei Entnahme größerer Mengen laut Hinweis auf Seite 9.



Zur Besichtigung meiner Kulturen und meines Alpengartens lade ich meine Geschäftsfreunde und Interessenten höflichst ein.

Ronsdorf ist zwar Bahnstation an der Strecke Wuppertal-Oberbarmen-Remscheid, am schnellsten und bequemsten jedoch mit der elektrischen Bahn ab Wuppertal-Elberfeld oder der Barmer Bergbahn ab Wuppertal-Barmen zu erreichen. Von der Haltestelle „Jägerhof“ oder „Wasserturm“ beider Strecken ist mein Betrieb nur 10 Minuten entfernt.

Besuchszeit:

Wochentags 8—12 Uhr vormittags und 2—6 Uhr nachmittags.

*Sonntags nur nach vorheriger Anmeldung
von 9—12 Uhr vormittags und 2—5 Uhr nachmittags.*

European Nursery Catalogues

A virtual collection project by:
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.
Paper version of this catalogue hold by:
Stadt Leer, Stadtarchiv
Digital version sponsored by:
Stadt Leer, Stadtarchiv

COMMERCIAL USE FORBIDDEN
Attribution-NonCommercial 4.0 International
(CC BY-NC 4.0)